

# Präsidiumsbericht 2024

## Richtungsweisend



Hochschule Niederrhein  
University of Applied Sciences

Hochschule Niederrhein. Dein Weg.

# Inhalt

Vorwort

**1\_ Bericht aus dem Präsidium**

**2\_ Chronik 2024**

**3\_ Personalia und Preise**

**4\_ Die Hochschule in Zahlen**

**5\_ Organe der Hochschule**

Impressum





## Dr. Thomas Grünewald

Präsident der Hochschule Niederrhein

## Liebe Leserinnen und Leser,

Im vorliegenden Präsidiumsbericht bringen wir die wichtigsten Dinge zusammen, die während des Jahres 2024 die Entwicklung der Hochschule Niederrhein bestimmt haben.

Von außen und im Nachhinein betrachtet war 2024 ein weiteres Jahr der Krisen und der Kriege. Um so ernsthafter haben wir uns als Hochschule darauf besonnen, der nächsten Generation junger Menschen Wege in die Zukunft aufzuzeigen – Wege zu Zielen, die Sinn stiften und Bedeutung versprechen.

Unser Weg führte uns 2024 zu Themen wie der Gesundheitspsychologie oder der nachhaltigen Kreislaufwirtschaft in der Textilbranche; aber auch zu Möglichkeiten der Konsolidierung unserer Hochschulstrukturen und Weiterentwicklung unserer Campusstandorte hin zu mehr Klimaneutralität. Nicht zuletzt legten wir 2024 die Wurzeln zu neuen Studienangeboten in den Technikwissenschaften.

Dieser Präsidiumsbericht dient gleichzeitig als unser Rechenschaftsbericht für das Jahr 2024. Im Namen der Hochschule Niederrhein hoffen wir, dass Sie den Bericht instruktiv und eindrucksvoll finden – und uns als Präsidium gleichsam Entlastung erteilen.

**Viel Freude bei der Lektüre des Berichts!**

A handwritten signature in black ink that reads "Thomas Grünewald".

Dr. Thomas Grünewald  
Präsident



# 1\_Bericht aus dem Präsidium

## Das Präsidium der Hochschule Niederrhein



**Dr. Thomas Grünewald**

Präsident



**Prof. Dr.  
Fabienne Köller-Marek**

Kanzlerin



**Prof. Dr.  
Berthold Stegemerten**

Vizepräsident für Studium  
und Lehre (bis 31.08.2024)



**Prof. Dr. Dr.  
Alexander Prange**

Vizepräsident für Forschung und  
Transfer (bis 31.08.2024)



**Prof. Dr. Donja Amirpur**

Vizepräsidentin Hochschulkultur  
und Diversität (ab 01.09.2024)



**Prof. Dr. Kathleen Diener**

Vizepräsidentin Forschung und  
Innovation (ab 01.09.2024)



**Prof. Dr.-Ing.  
Gudrun Stockmanns**

Vizepräsidentin Studium und  
Lehre (ab 01.09.2024)



# Ressort Präsident

## Bericht aus dem Ressort Präsident: HSNR stellt strategische Weichen für die Zukunft

Die Hochschule Niederrhein verfolgt im Rahmen ihres Hochschulentwicklungsplans 2022–2026 eine ganzheitliche Nachhaltigkeitsstrategie. Im April wurde der HSNR das Siegel „Fairtrade-University“ verliehen – ein Ergebnis der langjährigen Zusammenarbeit mit der Fairtrade-Stadt Mönchengladbach und dem steigenden Verkauf fair gehandelter Produkte.

Auch im praktischen Umweltschutz zeigte die HSNR Engagement: Bei städtischen Mitmachaktionen an den Hochschulstandorten in Krefeld und Mönchengladbach sammeln Studierende und Mitarbeitende gemeinsam Müll und leisteten so einen Beitrag zum Umweltschutz. Darüber hinaus beteiligt sich die Hochschule am Krefelder Klimapakt und brachte sich aktiv in Diskussionen und Projekte rund um nachhaltige Mobilität und Klimaneutralität ein.

Im Jahr 2024 wurden wichtige Rahmenbedingungen geschaffen, um die Internationalisierung der HSNR gezielt voranzutreiben. Unter Beteiligung der Hochschulgremien wurde die gemeinsam erarbeitete Internationalisierungsstrategie verabschiedet. Hierin wurden drei zentrale Handlungsfelder definiert: die Internationalisierung von Studium und Lehre, die globale Ausrichtung von Forschung und Transfer sowie die internationale Umsetzung der Dritten Mission. Geplant sind unter anderem englischsprachige

Module in allen Fachbereichen, digitale Formate für interkulturelle Erfahrungen und der Ausbau von Willkommensstrukturen für internationale Studierende. Mit der Gründung des International Office unter der Leitung von Sebastian Sabas wurde ein zentraler Umsetzungsschritt vollzogen. Im Rahmen von Erasmus+ und der Förderlinie „HAW.International“ des Deutschen Akademischen Austauschdienstes konnten rund 910.000 Euro eingeworben werden, um die Mobilität von Lehrenden und Studierenden, interkulturelle Kompetenzen und internationale Partnerschaften zu fördern. Neue Kontakte entstanden durch Delegationsreisen nach Ruanda und in die USA, Schulbesuche aus der Türkei und einer Summerschool mit ukrainischen Studierenden. Um interessierte Mitarbeitende zu informieren, wurde das zweimal jährlich stattfindende „Forum Internationales“ etabliert.

Ab Juli 2024 begann die schrittweise Umsetzung der Empfehlung der Arbeitsgruppe Struktur mit dem Ziel, die Hochschule organisatorisch und wirtschaftlich zukunftsfähig aufzustellen. Zur finanziellen Stabilisierung wurden Einsparmaßnahmen getroffen, die bis 2026 zur Haushaltskonsolidierung beitragen sollen. Zudem erfolgte eine Harmonisierung der Vorlesungs- und Prüfungszeiten aller Fachbereiche, um hochschulweite Abläufe zu vereinheitlichen und die Zusammenarbeit zu erleichtern. Die Raumverwaltung erfolgt

nun zentral über das System HISinOne, das eine einheitliche und digitale Raumvergabe ermöglicht.

Parallel dazu startete die HSNR 2024 einen umfassenden Modernisierungsprozess in ihren ingenieurwissenschaftlichen Disziplinen, um die Studienangebote zukunftsorientiert weiterzuentwickeln. Damit setzt die HSNR die Empfehlungen aus dem Strategieprozess „Technikwissenschaften“ um. Zwei neue Bachelorprogramme sind in Entwicklung und sollen zum Wintersemester 2026/27 starten: Eines kombiniert technische Disziplinen wie Elektrotechnik und Maschinenbau mit modernen Ansätzen, das andere fokussiert sich auf Energietechnik und nachhaltige Technologien mit interdisziplinärer Ausrichtung.

Diese Neuausrichtung hat auch Auswirkungen auf die Organisationsstruktur: Die technischen Fachbereiche werden neu geordnet und stärker interdisziplinär ausgerichtet. Maschinenbau, Elektrotechnik, Mechatronik und Informatik finden in einer integrierten Gruppe „Ingenieurwissenschaften und Informatik“ zusammen.



# Forschung und Innovation

## Bericht aus dem Ressort Forschung und Innovation: Drittmittel überschreiten 20-Millionen-Euro-Marke

Die HSNR hat im Jahr 2024 ein sehr erfreuliches Ergebnis bei den eingeworbenen Drittmitteln verzeichnen können. Insgesamt flossen rund 21,5 Millionen Euro in Forschung, Transfer und Lehre. Der Bereich Forschung und Transfer machte mit 21 Millionen Euro den größten Anteil aus, während eine halbe Million Euro in die Lehre floss. Zum vierten Mal nach 2017, 2021 und 2023 konnte die HSNR damit die 20-Millionen-Euro-Marke übertreffen.

Den größten Anteil an den Drittmitteln machten 46 öffentlich geförderte Projekte aus, die zusammen 19,9 Millionen Euro einbrachten. Zu den wichtigsten Geldgebern zählen die Europäische Union, der Bund und das Land NRW. Zusätzlich wurden 1,1 Millionen Euro aus der Privatwirtschaft für 43 Projekte eingeworben.

Die drittmittelstärksten Projekte, die zugleich die Schlüsselbereiche der Forschung der Hochschule Niederrhein – Oberflächen und Textilien für eine nachhaltige Zukunft, soziale, ökonomische und gesundheitliche Innovationen für Wohlergehen sowie intelligente (Geschäfts-/Industrie-)Prozesse und Systeme für Effizienz – repräsentieren, befassen sich mit hochaktuellen Innovationsthemen in der Lebensmittelwirtschaft, Kreislauffähigkeit in der Textilwirtschaft sowie sozialen Innovationen und prägen somit das Innovationsprofil der Hochschule.

Im Bereich der Lebensmittelwirtschaft und Digitalisierung liegt der Fokus auf der Entwicklung neuer Technologien und Verfahren, welche die Qualität und Nachhaltigkeit von Lebensmitteln verbessern und gleichzeitig das Potenzial der Datenverarbeitung für digitale Lösungen nutzen. Besonders herausragend ist das Projekt Launchcenter Lebensmittel – mit 4,11 Millionen Euro das drittmittelstärkste Projekt des Jahres 2024.

Das Projekt SenSpores setzt auf innovative Sensorstrategien zur schnellen Identifikation von Verunreinigungen in Lebensmitteln und nutzt neuartige Verfahren für eine präzisere Lebensmittelsicherheit. Zusätzlich wird im Projekt SPoHF – Sustainable Production of Healthy Food an nachhaltigen Produktionsmethoden gearbeitet, die mithilfe digitaler Technologien zur Datenanalyse und -verarbeitung optimiert werden.

Im Bereich der Textilien und Kreislaufwirtschaft wird durch Projekte wie R(h)einTex und [Re]Value an innovativen Recyclingverfahren und der Nutzung regionaler Rohstoffe wie Hanf und Schafwolle gearbeitet. Das EU-Projekt CELLFIL entwickelt zudem in einem großen EU-weiten Konsortium umweltfreundliche Zellulose-Lyocell-Fasern für eine nachhaltige Textilproduktion.

Im Bereich der sozialen Innovationen, Gründungen und Nachwuchsförderung konzentriert sich z.B. das Projekt RediStar auf die diversitätssensible Gründungsförderung, während das Graduiertencluster „AUFBRUCH“ neue Geschäftsmodelle für eine nachhaltige Bioökonomie entwickelt und dieses Forschungsthema mit akademischer Nachwuchsförderung verbindet.

Zusätzlich zu diesen Forschungsvorhaben wurden im Jahr 2024 insgesamt 61 kooperative Promotionen mit Partneruniversitäten betreut – ein weiterer Indikator für die wissenschaftliche Vernetzung der HSNR.

Die Hochschule wird durch zukunftsgerichtete Drittmittelprojekte zu einem modernen, disziplinübergreifenden Wissens- und Innovationszentrum. Ihre Forschenden tragen durch ihr Engagement zu einem interdisziplinären und partizipativen Forschungsansatz bei. Die Kooperation mit Akteuren innerhalb und außerhalb der Hochschule schafft die Grundlage für eine transdisziplinäre und hochschulübergreifende Zusammenarbeit in Forschung und Praxis und damit für einen gelungenen Transfer.



# Studium und Lehre

## Bericht aus dem Ressort Studium und Lehre: Systemakkreditierung

Im Jahr 2024 setzt die Hochschule Niederrhein (HSNR) ihren Weg zur Umstellung der Akkreditierung ihrer Studiengänge von der Programm- auf die Systemakkreditierung fort. Diese Initiative, die im Wintersemester 2021/22 ihren Anfang nahm, wurde von der Zentralen Evaluations- und Akkreditierungsagentur Hannover (ZEVA) begleitet. Im Jahr 2024 standen zwei externe Begutachtungen des Qualitätsmanagementsystems in Studium und Lehre (QM-System) und die Finalisierung der Systemakkreditierungsunterlagen im Fokus. Der Akkreditierungsrat hat daraufhin im März 2025 das QM-System der HSNR ohne Auflagen akkreditiert, was der Hochschule ermöglicht, ihre Studiengänge künftig eigenständig (re-)akkreditieren zu können.

Die Qualitätspolitik, zusammen mit dem Hochschulentwicklungsplan und dem Leitbild für Lehren und Lernen, bildet die zentrale Grundlage für die Ausgestaltung des QM-Systems. Die Qualitätspolitik hat das Ziel, ein gemeinsames Bewusstsein für die Qualität von Studium und Lehre sowie deren kontinuierliche Weiterentwicklung zu fördern. Sie ist inspiriert vom Agilen Manifest und orientiert sich an fünf Grundsätzen, die einen kontinuierlichen Qualitätsdiskurs ermöglichen. Dieser Diskurs über die Studiengänge ist grundlegend für evidenzbasierte Entscheidungen, die auf Daten der Hochschulstatistik, Evaluationsergebnissen sowie

Erfahrungswissen der Studienverlaufsberatung und weiterer Hochschulangehöriger basieren.

Im Rahmen des fortlaufenden Entwicklungsprozesses des QM-Systems wurden bereits bestehende Evaluationsverfahren überarbeitet. Befragungen wurden als wichtiges Instrument etabliert, um Daten zu den Zielen der Hochschule, der Fachbereiche und der Studiengänge zu erfassen. Darüber hinaus erarbeitete die HSNR neue qualitative Evaluationsmethoden, um die gesamte Qualitätssicherung effizient und zielgerichtet zu gestalten.

Das QM-System wird durch verschiedene Kommunikationsformate unterstützt, die den Austausch und die Partizipation aller Akteur:innen der Hochschule fördern. Dies trägt maßgeblich zur Akzeptanz der getroffenen Entscheidungen bei. Mit diesen umfassenden Maßnahmen zeigt die HSNR ihr starkes Engagement für eine zukunftsorientierte und qualitativ hochwertige Hochschulbildung, die den Herausforderungen der modernen Bildungslandschaft gerecht wird.

Das vollständige Akkreditierungsgutachten ist  
auf den Seiten des Akkreditierungsrats einsehbar.





# Hochschulkultur und Diversität

# Bericht aus dem Ressort Hochschulkultur und Diversität

## Ressortgründung 09.2024

Im Jahr 2024 wurde mit dem Ressort III ein neuer Bereich an der Hochschule Niederrhein etabliert, der in den vergangenen Monaten strategisch aufgebaut wurde. Inzwischen liegen nicht nur erste Maßnahmen, sondern auch tragfähige Strukturen und eine ressortübergreifend entwickelte Gesamtstrategie vor. Das Ressort versteht sich als ideengebende und verbindende Plattform an der Schnittstelle von Studieninteressierten, Studierenden und Stadtgesellschaft. Es bringt Impulse aus Gesellschaft, Hochschule und studentischer Lebenswelt in eine nachhaltige Hochschulentwicklung ein.

Das zentrale Ziel des Ressorts ist es, Studierende für unsere Hochschule zu gewinnen. Das Ressort betrachtet Studierendengewinnung aber nicht als isolierte Marketingmaßnahme, sondern als Bestandteil und Ergebnis einer gelebten, inklusiven Hochschulkultur – denn eine offene, lebendige und vielfältige Hochschule zieht neue Studierende an.

### Das Ressort gliedert sich in drei zentrale Bereiche:

1. Die Zentrale Studienberatung (ZSB) bildet den ersten Kontaktpunkt für Studieninteressierte und treibt diversitätsorientierte Outreach-Formate voran.
2. Die Dritte Mission im Future Work Lab entwickelt mit vielen Projekten wie dem Niederrhein Urban Lab (NU:L) oder dem Event Hub neue Formen der gesellschaftlichen Öffnung, Beteiligung und Sichtbarkeit der Hochschule in der Region.
3. Der Bereich Diversität arbeitet schwerpunktmäßig an Antidiskriminierungsmaßnahmen, dem Schutzprozess und dem Abbau von Barrieren im Studium.

Das Ressort unterstützt so eine Hochschule, die nicht nur bildet, sondern verbindet – mit der Region, mit der Gesellschaft und mit den Lebensrealitäten einer vielfältigen Studierendenschaft.



# Bericht aus der Verwaltung: Maßnahmen zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie

Die Hochschule hat im Jahr 2024 entscheidende Fortschritte in Richtung eines nachhaltigen und energieeffizienten Campus erzielt. Es wurden wichtige Maßnahmen umgesetzt, um die Nachhaltigkeitsstrategie unserer Hochschule im Bereich Infrastruktur und Campuserwicklung konsequent weiterzuerfolgen. Dabei standen ökologische Verantwortung, Energieeffizienz und Ressourcenschonung im Fokus. Die folgenden Projekte und Entwicklungen markieren zentrale Fortschritte:

## 1. Förderlinie Lehre: Integration von Nachhaltigkeit in die Ausbildung

Durch die Vergabe der Förderlinie Lehre wurde ein innovatives Lehrprojekt von Prof. Nicolas Beucker (FB02) unterstützt, das Nachhaltigkeitsthemen in der Ausbildung stärkt. Mitarbeitende, Studierende und das Quartier um den Campus Krefeld West werden beim interdisziplinären HSNR-Gardening Praxisprojekt zur nachhaltigen Campusgestaltung eingebunden.

## 2. Begrünung der Flächen: Wildblumenwiesen in Mönchengladbach

Im Rahmen der ökologischen Aufwertung der Campusflächen wurden auf dem Campus Mönchengladbach neue Wildblumenwiesen angelegt. Diese leisten nicht nur einen Beitrag zur

Biodiversität, sondern verbessern auch das Mikroklima und stärken die Umweltbildung vor Ort. Als weitere Maßnahmen unsere Außenanlagen nachhaltiger zu gestalten, wurde die Pflanzung von Obstbäumen an allen Standorten geplant. Diese Maßnahme verbindet ökologische, pädagogische und gestalterische Aspekte und wird zu Beginn 2025 umgesetzt.

## 3. Trinkwasserspender an allen Standorten

Die Installation von Trinkwasserspendern wurde an allen Hochschulstandorten abgeschlossen. Dies fördert nicht nur die Nutzung von Leitungswasser als nachhaltige Ressource, sondern reduziert auch den Verbrauch von Einwegplastikflaschen und damit verbundene Emissionen.

## 4. Energieeffizienz: Umstellung der Beleuchtung auf LED

Die Umstellung der Beleuchtung auf LED-Technologie wurde begonnen und wird schrittweise an allen Standorten umgesetzt. Diese Maßnahme trägt erheblich zur Reduktion des Stromverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen bei.

## 5. Energieeinspar-Contracting mit dem Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW (BLB NRW)

Ein bedeutender Fortschritt im Bereich Energieeffizienz wurde durch den Abschluss eines Energieeinspar-Contractings mit dem BLB NRW erzielt. Ziel ist es, durch technische und bauliche Optimierungen langfristig Energie und Kosten einzusparen.

## 6. Eröffnung des Technikums Krefeld West

Mit der Eröffnung des neuen Technikums in Krefeld West wurde ein moderner Gebäudekomplex eingeweiht, der auf energieeffiziente Bauweise und nachhaltige Nutzungskonzepte ausgelegt ist. Dabei wurden sowohl technische Standards als auch gestalterische Aspekte der Nachhaltigkeit berücksichtigt.

## 7. E-Mobilität und Ladeinfrastruktur

Die Umstellung der Dienstfahrzeuge auf E-Mobilität wurde vollzogen. Parallel dazu erfolgte ein gezielter Ausbau der Ladeinfrastruktur an allen Standorten, um einen nachhaltigen Fuhrparkbetrieb zu ermöglichen und Mitarbeitende zur Nutzung emissionsarmer Fahrzeuge zu motivieren.

## 8. Einführung eines Abfalltrennsystems

Ein neues Abfalltrennsystem wurde hochschulweit eingeführt. Ergänzt durch angepasste Regelungen für Büromülleimer sollen die Mülltrennung verbessert und das Bewusstsein für Abfallvermeidung gestärkt werden. Schulungen und Informationsmaterialien begleiten die Umstellung.

## 9. Veröffentlichung des Klimaschutzkonzepts

Ein Meilenstein war die Veröffentlichung des Klimaschutzkonzepts, die das konkrete Ziel der Klimaneutralität 2035 beinhaltet. Es dient als strategische Grundlage für zukünftige Investitionen in Klimaschutz und Energieeffizienz.

## 10. Planung von Photovoltaikanlagen in Mönchengladbach

Ein wichtiger Schritt zur Nutzung erneuerbarer Energien ist die geplante Installation von Photovoltaikanlagen auf dem W-Gebäude in Mönchengladbach. Die Planungsphase wurde 2024 abgeschlossen; die Umsetzung ist für 2025 vorgesehen.

## 12. Planung Umstellung der Wärmeversorgung in Krefeld West

Ein bedeutender Teil unseres Gasverbrauchs wird am Standort Krefeld West für die Wärmeversorgung benötigt. Um die daraus resultierenden Emissionen zu vermeiden und Gas einzusparen, wurde mit der Planung für die Umstellung der Wärmeversorgung auf erneuerbare Energien begonnen.

# 2\_Chronik 2024

**#studienzweifel** 04.01.2024

Den ganzen Januar können sich Studierende kostenfrei zum Thema Studienzweifel informieren. 19 Hochschulen in Nordrhein-Westfalen veranstalten die „Thementage Studienzweifel“ zu Themen wie Fach- und Hochschulwechsel, Ausbildung, alternative Karrierewege oder Berufsorientierung.

**#studienorientierung** 05.01.2024

In den Wochen der Studienorientierung können sich Studieninteressierte über die vielfältigen Studienmöglichkeiten informieren. In diesem Rahmen gibt es zahlreiche Veranstaltungen zum Studienangebot an allen Fachbereichen. Auf der Agenda stehen die Campustage, digitale Workshops, Vorträge und individuelle Beratung.

**#esskultur** 08.01.2024

„Esskultur“ ist das Thema der Design Discussion des Fachbereichs Design. Gastgeber Prof. Dr. Erik Schmid diskutiert mit Lisa Freyschmidt, Professorin für Keramik, Porzellan- und Glasdesign an der HSNR, über die Verbindung von Design und Essen.

**#artificial** 09.01.2024

Masterstudierende des Fachbereichs Sozialwesen präsentieren ihr interaktives Kunstprojekt „Artificial“ in der Mönchengladbacher Zentralbibliothek. Sie zeigen mit der Verbindung von Kunst und Künstlicher Intelligenz eine innovative Form der visuellen Kommunikation und geben Einblicke in die Möglichkeiten und Auswirkungen der KI auf das tägliche Leben.

**#wandermuseum** 10.01.2024

Anlässlich des 650. Stadtjubiläums von Krefeld wurde in einem Seecontainer eine Ausstellung zur Stadtgeschichte konzipiert. Die mobile Ausstellung ist vom 16. bis 24. Januar am Campus Krefeld Süd zu sehen.

**#engineering\_day** 11.01.2024

Technikinteressierte sind zum Engineering Day der Technik-Fachbereiche eingeladen, um sich ein Bild von der modernen Ausbildung von Ingenieur:innen zu machen. Die Besucher:innen erwarten eine Hausmesse mit studentischen Projektarbeiten, Campus- und Laborführungen sowie eine umfangreiche Studienberatung.

### #winterakademie 12.01.2024

Bei der Winterakademie können Studierende, Mitarbeitende und externe Interessierte durch Online- und Präsenzveranstaltungen Schlüsselkompetenzen erwerben. Vermittelt werden die fachübergreifenden Kompetenzen durch Professor:innen sowie externe Expert:innen.

### #connactglobal 15.01.2024

Zum dritten Mal hat die HSNR in der Förderlinie „HAW.International“ des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) Fördermittel eingeworben. Bis Ende 2025 stehen im Projekt „ConnActGlobal“ rund 500.000 Euro für die Internationalisierung zur Verfügung. Mit dem Geld des DAAD kann die Internationalisierungsstrategie der HSNR weiter ausgebaut werden.

### #bürgerumfrage 18.01.2024

Die Bürger:innen Mönchengladbachs können an einer Umfrage des Projekts „KIRaPol.5G“ teilnehmen. Die am Projekt beteiligten Partner möchten mit der Umfrage die Akzeptanz von Sicherheitstechnologien im öffentlichen Raum erfassen. Die Radar-Technologie soll die polizeiliche Überwachung unterstützen, um die Sicherheit auf öffentlichen Plätzen und Bahnhöfen zu gewährleisten.

### #beevision 19.01.2024

Die HSNR beteiligt sich am innovativen Forschungsprojekt „BeeVision“. Das Projekt kombiniert technische Fortschritte in der Auswertung von Monitoringdaten mit Methoden der Künstlichen



Intelligenz und der Expertise im Bereich der Bestäuber. Es wird mit insgesamt 750.000 Euro von der Carl-Zeiss-Stiftung gefördert, 225.000 Euro gehen an die HSNR.

### #finanzierungsverlängerung 22.01.2024

Das Land NRW hat für das derzeit laufende Gemeinschaftsprojekt der HSNR und der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, den Cyber Campus NRW (CCNRW), eine weitere Finanzierung zugesagt. In der Pilotphase 2020-2023 wurde der Aufbau des CCNRW mit rund sechs Millionen Euro unterstützt. Die Fortsetzung der Finanzierung für die Jahre 2024 und 2025 wurde nun durch das Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalens in Höhe von 5,5 Millionen Euro zugesagt.

### #transferkonferenz 23.01.2024

Mit dem Thema „Fachkräftemangel“ befassen sich die Teilnehmer:innen an der Konferenz der Hochschulallianz für den Mittelstand (HafM) in Berlin. Dabei geht es auch darum, welchen Beitrag die Hochschulen zur Linderung des Fachkräftemangels leisten können. Diskutiert wird das Thema mit Vertreter:innen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik.



Team 2: Neue Kreationen  
aus alten Krawatten

### #heymann 24.01.2024

Studierende des Fachbereichs Design zeigen Arbeiten zur Lebensgeschichte eines Holocaust-Überlebenden in der Villa Merländer. Grundlage für die Werke der Studierenden ist die Biographie Werner Heymanns, welche 2008 als Buch veröffentlicht wurde.

### #intercare 26.01.2024

Das Projekt „InterCare“ erforscht die Herausforderungen und Potenziale generationsübergreifender Pflegeangebote. An dem Projekt sind neben der HSNR Hochschulen aus Deutschland, Polen und Großbritannien beteiligt. Die Volkswagenstiftung fördert „InterCare“ mit 1,3 Millionen Euro, wovon 315.000 Euro an die HSNR gehen.

### #semesterprojekte 31.01.2024

Für ihre 5.-Semesterprojekte setzten die Studierenden am Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik die Aufgaben der externen Themensteller in puncto Nachhaltigkeit, Recycling und Upcycling um. Dabei herausgekommen sind unter anderem biologisch abbaubare Kleidung und Accessoires, Upcycling-Mode, ein Themenkoffer über textiles Wissen und ein innovatives Sattelpad für Pferde.

### #werkschau 01.02.2024

Studierende und Absolvent:innen des Fachbereichs Design stellen ihre Semester- und Abschlussarbeiten auf der diesjährigen Werkschau aus. Abgerundet wird die Werkschau von einem vielfältigen Rahmenprogramm mit Vorträgen, Campusführungen, offenen Werkstätten und einer Mappenberatung für Studieninteressierte.

### #mobilitäts-app 02.02.2024

Angehende Wirtschaftsinformatiker:innen untersuchten die Gebrauchstauglichkeit der Mobilitäts-App der Stadtwerke Krefeld (SWK) für verschiedene Zielgruppen und entwickelten eigene Prototypen. Für sein Modul „Usability“ hatte Prof. Dr. Boris Feige vom Fachbereich Wirtschaftswissenschaften die Stadtwerke Krefeld als Kooperationspartner mit ins Boot geholt. Die Zusammenarbeit soll im nächsten Wintersemester fortgesetzt werden.

### #textil-recycling 05.02.2024

Textil-Recycling ist eine der großen Herausforderungen unserer Zeit, da es für Sammlung und Sortierung der Altkleider noch keine etablierten Systeme gibt. Forscher:innen des Forschungsinstituts für Textil- und Bekleidung der HSNR und des Instituts für Chemische und Thermische Verfahrenstechnik der Technischen Universität Braunschweig nehmen sich im Projekt SiWerTEX den Hürden der simultanen Rückgewinnung von Monomeren und werthaltigen Zuschlagsstoffen aus dem Recycling von Polyestertextilien an. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz finanziert die Entwicklungsarbeit.

### #strukturwandel 14.02.2024

Sechs Hochschulen aus dem Rheinischen Braunkohlerevier haben sich zur Transferallianz Rheinisches Revier (TARR)geschlossen und eine Vereinbarung unterzeichnet. Ziel der Allianz ist es, gemeinsame Projekte zu initiieren und Synergien zu nutzen, um den Strukturwandel in der Region mit wissenschaftlicher Expertise

zu begleiten. Die Hochschulen arbeiten eng mit Kommunen, Unternehmen und der Gesellschaft zusammen, um den Erfolg des Wandels sicherzustellen, unterstützt von regionalen Industrie- und Handelskammern.



Projekt SiWerTEX –  
Für besseres Textilrecycling

**#faust** 16.02.2024

Die HSNR hat das Gasthörerprogramm FAUST für das Sommersemester 2024 vorgestellt. Das Angebot richtet sich an alle interessierten Menschen und bietet ein umfangreiches Bildungs- und Kulturprogramm mit über 200 Vorlesungen und Seminaren. Die Veranstaltungen finden in Präsenz, digitaler oder hybrider Form statt.



Die HSNR in der  
Krefelder Innenstadt

**#fwl** 22.02.2024

Die HSNR hat das Future Work Lab im Behnisch-Haus in der Krefelder Innenstadt feierlich eröffnet. Es soll Studierenden, Mitarbeitenden und der Krefelder Öffentlichkeit als Arbeits-, Begegnungs- und Veranstaltungsraum dienen. Das Lab soll die Verbindung zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Stadtgesellschaft fördern und ist ein zentraler Anlaufpunkt für Interessierte. Der Umbau des ehemaligen Bistro Schlösser kostete rund 650.000 Euro und wurde mit Fördermitteln des Landes Nordrhein-Westfalen finanziert.

**#krumbiegel** 26.02.2024

Frontmann und Sänger Sebastian Krumbiegel der deutschen Band „Die Prinzen“ ist mit seinem Soloprogramm an der HSNR zu Gast. Am 10. März tritt er mit seinem Programm „Ein Mann, sein Klavier und ihr!“ im Audimax am Campus Krefeld Süd auf. Veranstalterin ist die NS-Dokumentationsstelle Krefeld in Kooperation mit der HSNR.

**#assistenzsysteme** 29.02.2024

Die HSNR hat gemeinsam mit anderen Hochschulen der Region Rhein-Ruhr das „Zentrum für assistive Technologien (ZAT) Rhein-Ruhr“ gegründet, um digitale kognitive Assistenzsysteme für Menschen mit Behinderungen zu entwickeln. Das Projekt wird mit etwa 2,7 Millionen Euro vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert. Ziel ist es, intelligente Systeme zu schaffen, die Menschen bei Alltagsaufgaben unterstützen und ihre Kognitionsfähigkeiten fördern.

### #osterferiencampus 05.03.2024

In den Osterferien können Schüler:innen ab der 7. Klasse an verschiedenen Workshops der HSNR teilnehmen. Neben der beliebten „Coding School“ können sie sich zum Schafftweben-Kurs, einem Wasser-Workshop oder dem „Designlab“ des Fachbereichs Design anmelden. Alle Angebote sind kostenlos.

### #drittmittleinnahmen 07.03.2024

Mit rund 24,4 Millionen Euro hat die HSNR ein Rekordergebnis im Bereich der Drittmittel eingefahren. Von der genannten Gesamtsumme entfallen 22,6 Millionen Euro auf die Bereiche Forschung und Transfer sowie 1,6 Millionen Euro auf den Bereich Lehre. Der bisherige Bestwert stammte aus dem Jahr 2021 (23,3 Millionen Euro). Der größte Teil der Drittmittel des Jahres 2023, rund 21,3 Millionen Euro, stammt aus den 47 öffentlich geförderten Projekten. Von privatwirtschaftlichen Partnern stammten 2 Millionen Euro, die für 53 Projekte akquiriert wurden.

### #schulkooperationsnetzwerk 12.03.2024

Die HSNR hat ihre Kooperation mit regionalen Schulen erweitert, um Schüler:innen bei der Studien- und Berufswahl zu unterstützen. Zu den neuen Partnern gehören das Stiftische Humanistische Gymnasium Mönchengladbach, die Gesamtschule Kempen und die Gesamtschule am Botanischen Garten in Krefeld. Die Zusammenarbeit umfasst verschiedene Formate wie Hochschulbesuche, Workshops und Praktika, um den Schüler:innen Einblicke in Studienmöglichkeiten und Berufswege zu bieten.



### #müllsammelaktion 14.03.2024

Rund 80 Mitarbeitende und Studierende nahmen an Müllsammelaktionen in Krefeld und Mönchengladbach teil. Ausgestattet mit Müllsäcken und Greifzangen sammelten sie Abfall rund um das Hochschulgelände auf und füllten 50 Müllsäcke. Die Aktion betonte das Engagement der Hochschule für Nachhaltigkeit und förderte den Austausch und das Gemeinschaftsgefühl unter den Teilnehmer:innen.

### #knitcycle 15.03.2024

Die HSNR hat gemeinsam mit dem Unternehmen Bache Innovative das Forschungsprojekt „KnitCycle“ gestartet, das darauf abzielt, Flachstricktextilien so zu entwickeln, dass sie am Ende ihres Lebenszyklus durch Faser-zu-Faser-Recycling in hochwertige Fasern umgewandelt werden können. Das Projekt wird mit 290.000 Euro von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt gefördert und untersucht, wie Textilien bereits bei ihrer Herstellung recyclingfähig gemacht werden können, ohne Qualität und Ästhetik zu beeinträchtigen. Ziel ist es, Textilabfälle zu reduzieren und neue, hochwertige Produkte aus recycelten Fasern herzustellen, um den Kreislauf zu schließen.



### #zukunftstag 21.03.2024

Am 25. April bietet die HSNR im Rahmen des Girls' und Boys' Days Schüler:innen ab der 8. Klasse die Möglichkeit, in verschiedenen Fachbereichen reinzuschnuppern und die Arbeitswelt kennenzulernen. Ziel des Events ist es, Geschlechterstereotype abzubauen und den Schüler:innen Einblicke in Studiengänge und Berufe zu geben, die für ihr Geschlecht weniger typisch sind.

### #mint-netzwerk 22.03.2024

Ende März fand an der HSNR eine Netzwerkveranstaltung des Projekts „MINT in Mind“ statt, um junge Menschen für MINT-Berufe zu begeistern. Rund 120 Teilnehmer:innen aus Wirtschaft, Kommunen, Bildungseinrichtungen und Jugendzentren tauschten sich über die Förderung von MINT-Angeboten aus. In Workshops und Vorträgen wurden neue Ideen entwickelt, um insbesondere benachteiligte Gruppen stärker in MINT-Initiativen einzubeziehen.

### #führungskräfte 25.03.2024

Eine Studie aus dem Fachbereich Wirtschaftswissenschaften untersuchte, wie gut Führungskräfte in Deutschland die Erwartungen ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erfüllen. Die Ergebnisse zeigen, dass Mitarbeitende vor allem soziale Kompetenz und Fürsorge von ihren Führungskräften erwarten, diese jedoch meist nur in digitaler Kompetenz und Selbstbewusstsein stark sind. Es wird ein dringender Bedarf an besserer Führungskräfteentwicklung und an Führungspersönlichkeiten, die nachweislich geeignet sind, erkannt.



Studierende aus dem Ausland  
experimentieren an der HSNR.

### #chemieexperimente 02.04.2024

Im Rahmen der internationalen Projektwoche am Fachbereich Chemie forschten 37 Studierende aus Belgien, den Niederlanden und Frankreich in verschiedenen Bereichen wie der Chemischen Katalyse und Biotechnologie. Die Projektwoche förderte den interkulturellen Austausch und half den Studierenden, praktische Erfahrungen zu sammeln und internationale Forschungskompetenzen zu entwickeln.

### #tutorenprogramm 04.04.2024

Das Tutorenprogramm wurde erfolgreich von der Deutschen Gesellschaft für Hochschuldidaktik reakkreditiert. Es überzeugt durch kontinuierliche Weiterentwicklung, hohe Qualität und eine gute Verankerung an der Hochschule, wo Tutor:innen in allen Fachbereichen tätig sind. Die Reakkreditierung stärkt das Programm und bietet neue Chancen zur Weiterentwicklung und Vernetzung auf nationaler Ebene.

### #sommersemesterstart 05.04.2024

Anfang April begann an der HSNR das Sommersemester 2024 mit insgesamt 514 eingeschriebenen Studierenden, was einen Anstieg von knapp 100 Personen im Vergleich zum Vorjahr bedeutet. Besonders stark gewachsen ist das Orientierungssemester in den Technikwissenschaften, das von 80 statt 17 Studierenden gewählt wurde. Im Bachelorbereich gibt es 331 Erstsemester, während im Masterbereich 183 Studierende in 24 Programmen starten.

### #professorinnenprogramm 10.04.2024

Die HSNR erhält im Rahmen des Professorinnenprogramms bis zu 1,4 Millionen Euro zur Förderung von bis zu drei Professuren bis 2030, um die Parität der Geschlechter in der Wissenschaft zu erhöhen. Das Gleichstellungskonzept, das Maßnahmen wie die Entlastung von Professorinnen und die Überarbeitung der Zulagenrichtlinie umfasst, wurde von einem Gutachtergremium positiv bewertet. Zudem sensibilisiert die HSNR Führungskräfte in Bezug auf Gleichstellung und Nachwuchsförderung.

### #kooperation 11.04.2024

Die nächste Design Discussion des Fachbereichs Design beschäftigt sich mit dem Thema Kooperationen. Prof. Dr. Erik Schmid spricht mit Christiane Lange über die Herausforderungen und Möglichkeiten, unterschiedliche Interessen in erfolgreichen Projekten zu bündeln.



Foto: (von links) Prof. Dr. Jürgen Schram (Fachbereich Chemie), Prof. Dr. Martin Jäger (Dekan Fachbereich Chemie), Frank Meyer (Oberbürgermeister von Krefeld), Prof. Dr. Fabienne Köller-Marek (HSNR-Kanzlerin) und Dr. Thomas Grünewald (HSNR-Präsident).

### #chemie-technikum 12.04.2024

Das Chemie-Technikum am Campus Krefeld West wurde feierlich eröffnet und bietet auf 1.500 Quadratmetern moderne, spezialisierte Labore und Büroräume für Studierende und Lehrende. Der Neubau wurde nach zweieinhalb Jahren Bauzeit im geplanten Budgetrahmen von 25 Millionen Euro realisiert, unterstützt durch eine Förderung von 8 Millionen Euro des Landes NRW. Die modernen Labore und Lernlandschaften verbessern die Ausbildung und Forschung. Eine Photovoltaikanlage trägt zur Energieeffizienz bei. Das Gebäude stärkt die Verbindung zwischen den Fachbereichen Chemie und Design und schafft eine höhere Aufenthaltsqualität auf dem Campus.

### #angewandte-psychologie 15.04.2024

Die HSNR führt im Wintersemester den neuen Bachelorstudiengang „Angewandte Psychologie“ ein, der auf sechs Semester angelegt ist und sich an den Fachbereichen Gesundheits- und Sozialwesen orientiert. Der Studiengang bietet eine praxisorientierte Ausbildung in Gesundheitspsychologie und richtet sich an Studierende mit Hochschulreife oder beruflicher Qualifikation. Die Studierenden erhalten durch Kooperationen mit verschiedenen Praxispartnern wertvolle Praxiserfahrungen in Bereichen wie Medizin, Gesundheitswesen und Bildung.

### #banking\_finance\_forum 16.04.2024

Am 24. April veranstaltet der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften das „Forum Banking & Finance“, bei dem Nikola Steinbock,

Sprecherin des Vorstands der Landwirtschaftlichen Rentenbank, einen Vortrag halten wird. Sie erläutert das Geschäftsmodell der Förderbank, ihre Refinanzierung am Kapitalmarkt und die Auswirkungen von Nachhaltigkeit auf die Bankarbeit.

### #lebensmittelforschung 17.04.2024

Das Projekt „Sustainable Production of Healthy Food“ entwickelt digitale Zwillinge von Pflanzen, um den Obst- und Gemüseanbau nachhaltiger zu gestalten. Das Projekt wird mit 2,36 Millionen Euro durch die Europäische Union, das Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie NRW, das niederländische Wirtschaftsministerium sowie die Provinz Limburg mitfinanziert.



### #textilcampus 22.04.2024

Die HSNR setzte den ersten Spatenstich: Der Neubau der Textilhalle am Campus Mönchengladbach soll Innovation und Nachhaltigkeit fördern und wird unter anderem ein Technikum für Textilveredlung mit Maschinen für emissionsarme Produktion beinhalten. Das Gebäude wird nachhaltig errichtet, in Massivholzbauweise und mit recycelten Klinkersteinen, wodurch CO2-Emissionen reduziert werden. Der Campus wird zudem durch transparente Fassaden und neue Grünflächen aufgewertet, was die Forschung sichtbar macht und die Attraktivität für Studierende steigert.

### #ringveranstaltung-ki 24.04.2024

Das Projekt „KI-Transdisziplinär“ der HSNR bietet eine Ringveranstaltung, in der Expert:innen unterschiedliche Perspektiven auf KI, deren Potenzial und Herausforderungen präsentieren. Themen wie Nachhaltigkeit, ethische Implikationen und die Auswirkungen auf Intimität werden dabei beleuchtet, um die gesellschaftliche Relevanz und die Verantwortung im Umgang mit KI zu diskutieren.

### #creative-campus 25.04.2024

Die HSNR und der Art Directors Club (ADC) veranstalten die zweite Ausgabe des ADC Creative Campus mit dem Thema „AI - Wow is Now“, bei dem KI-Expert:innen die Chancen und Herausforderungen der Künstlichen Intelligenz für die Kreativwirtschaft diskutieren. Ziel ist es, den Teilnehmenden praxisnahe Einblicke und Impulse zu geben, wie sie die Veränderungen der Kreativbranche durch KI aktiv mitgestalten können.

### #speisepilze 03.05.2024

Die HSNR erforscht im Rahmen des Projekts „BasiCALT“, wie Speisepilze Lebensmittelreste, insbesondere Obst- und Gemüsereste verwerten und daraus neue Produkte für die Lebensmittel-, Textil-, Landwirtschafts- oder Pharmabranche herstellen können. Das Projekt wird mit 755.000 Euro vom Bundesministerium für Bildung und Forschung unterstützt und ist Teil des regionalen Bündnisses „INGRAIN“, das innovative Lösungen für den Strukturwandel im Braunkohlerevier entwickelt.

### #tag-der-offenen-tür 06.05.2024

Labor- und Campusführungen, Workshops, Vorlesungen, Beratung zu Studiengängen für einen guten Studienstart: Beim Tag der offenen Tür am 15. Mai können Interessierte am Campus Mönchengladbach einen Blick hinter die Kulissen der Fachbereiche Oecotrophologie, Sozialwesen, Textil- und Bekleidungswesen sowie Wirtschaftswissenschaften werfen.

### #designberufe 07.05.2024

Am 15. Mai lädt der Fachbereich Design am Campus Krefeld West zur Messe „designberufe rufen!“ ein, die Studierenden, Absolvent:innen und Interessierten Einblicke in die Designwirtschaft bietet. Die Veranstaltung bringt Unternehmen, Studierende und Praktiker:innen zusammen und informiert über Karrierechancen in den Bereichen Kommunikations- und Produktdesign. Zusätzlich gibt es ein Vortragsprogramm mit Experten aus der Designbranche.



Der Fachbereich Design  
lädt zur Berufseinstiegsmesse.

### #mg-zieht-an 08.05.2024

Die zweitägige Messe „MG ZIEHT AN - GO TEXTILE!“ ist die größte Recruiting- und Innovationsmesse für Textil- und Bekleidungsunternehmen in Deutschland. Interessierte können sich über Unternehmen entlang der textilen Wertschöpfungskette informieren und an Vorträgen, Workshops und einer Modenschau teilnehmen. Zusätzlich werden praxisnahe Einblicke in die Studiengänge und Projekte des Fachbereichs Textil- und Bekleidungstechnik geboten.

### #schimmelpilze 13.05.2024

Im Interreg-Projekt „SenSpores“ arbeiten deutsche und niederländische Hochschulen sowie Unternehmen an der Entwicklung einer Biosensortechnologie, um Pilz- und Bakteriensporen schneller in

flüssigen Lebensmitteln nachzuweisen. Das Projekt wird mit etwa 2,9 Millionen Euro aus EU- und nationalen Mitteln unterstützt. Ziel ist es, die bisherigen, langwierigen Nachweisverfahren zu ersetzen und eine schnelle, nahezu Echtzeit-Diagnose von Kontaminationen zu ermöglichen.



### **#business-school-charkiw** 14.05.2024

Ende April besuchte eine Delegation der Karazin Business School aus Charkiw die HSNR, um sich über mögliche Kooperationen auszutauschen und an verschiedenen Lehrveranstaltungen teilzunehmen. Sie besichtigten auch den CyberCampus, das DigiLab und das GEMIT-Institut und waren beeindruckt von den vielfältigen Angeboten.

### **#gesundheitsdaten** 16.05.2024

Im Projekt „DIM.Ruhr“ arbeiten die HSNR und sechs weitere Partner daran, Gesundheitsfachkräfte und Forschende im Umgang mit Gesundheitsdaten zu schulen, um die Qualität und Effizienz in der medizinischen Versorgung zu verbessern. Besonders im Hinblick auf die geplante elektronische Patientenakte und die zunehmende Digitalisierung soll die Region Metropole Ruhr durch den Ausbau von Datenkompetenzen und interprofessionellem Austausch gestärkt werden. Das Projekt wird mit 3,35 Millionen Euro gefördert.

### **#braunkohlerevier** 17.05.2024

Die Klausurtagung der Transferallianz Rheinisches Revier (TARR) beschäftigte sich mit den Herausforderungen des Strukturwandels im Rheinischen Braunkohlerevier. Geplant ist unter anderem ein Innovationszentrum für Digitalisierung und KI am ehemaligen RWE-Braunkohlekraftwerk in Grevenbroich. Der erfolgreiche Strukturwandel wird durch enge Kooperationen mit politischen Partnern und die Qualifizierung von Fachkräften unterstützt, wobei die TARR-Hochschulen ihre langjährige Erfahrung im Wissens- und Technologietransfer einbringen.

### **#textilfabrik** 21.05.2024

Die „T7 Management GmbH“ wurde gegründet, um das Großprojekt „Textilfabrik 7.0“ (T7) zu koordinieren, das die Transformation der Textilwirtschaft im Rheinischen Revier vorantreiben soll. Ziel ist es, eine nachhaltige und digitale Produktion zu etablieren und

einen Zero-Emission-Industriepark für die Textilindustrie in Mönchengladbach zu schaffen. In Zusammenarbeit wird an einem Technologiezentrum gearbeitet, das die Verbindung von Forschung und Wirtschaft stärkt. Das ambitionierte Projekt umfasst mehrere Phasen mit einem Gesamtvolumen von rund 165 Millionen Euro, wobei der Start der Initialphase für 2025 geplant ist.

### #ftb-jubiläum 22.05.2024

Das Forschungsinstitut für Textil und Bekleidung (FTB) feiert sein 15-jähriges Bestehen als eigenständiges Institut. Es bietet Studierenden und Forschenden ideale Bedingungen, um praxisorientierte Lösungen entlang der gesamten textilen Verarbeitungskette, inklusive Recycling, zu entwickeln. Durch enge Zusammenarbeit mit anderen Instituten und Hochschulen sowie einer starken Einbindung der Studierenden in Forschungsprojekte trägt das FTB zur Qualifikation junger Talente bei und hat sich als international anerkanntes Zentrum der Textilforschung etabliert.

### #defibrillatoren 27.05.2024

Automatische externe Defibrillatoren (AED) sind entscheidend für die Rettungskette, doch eine regelmäßige Wartung wird oft vernachlässigt. Im Rahmen eines Projekts haben Studierende der HSNR zusammen mit der Firma Defiprofi eine Nachrüstlösung entwickelt, die den Wartungsstatus der Geräte über LoRaWAN an die Verantwortlichen übermittelt. Das Projekt fördert praxisnahe Erfahrungen für die Studierenden und ist eine Idee des Krefelder Smart City-Projekts.

### #wildblumenwiesen 28.05.2024

Die HSNR setzt ein Zeichen für Nachhaltigkeit und Artenvielfalt: Mitarbeitende und Studierende säten gemeinsam Samen für Wildblumenwiesen an den Hochschulstandorten Krefeld Süd und Mönchengladbach. Die gepflanzten Blumen sollen eine bunte Vielfalt bieten und Lebensraum für Insekten wie Hummeln und Wildbienen schaffen. Organisiert wurde die Aktion von der Stabsstelle Nachhaltigkeit und Diversität.



Mitmachaktion: Wildblumenwiese  
für den Campus Mönchengladbach.

### #radarüberwachung 29.05.2024

Im Rahmen der Digitalwoche in Mönchengladbach stellte die HSNR die Radartechnologie des Projekts KIRaPol.5G vor. Das Projekt untersucht, wie Radarsysteme mit Künstlicher Intelligenz zur Sicherheitsüberwachung an öffentlichen Plätzen und Bahnhöfen eingesetzt werden können.

### #studienwahl 05.06.2024

Die HSNR bietet eine Vielzahl von Studiengängen, darunter auch duale, berufsbegleitende und Teilzeitoptionen. Beim Langen Abend der Studienberatung am 13. Juni können sich Studieninteressierte über Bewerbungsmodalitäten, Studienwahl und den Campus informieren. Das Event bietet die Möglichkeit, Fragen zur Bewerbung und Studienfinanzierung zu stellen.

### #kooperation 06.06.2024

In der 92. Ausgabe der Design Discussion spricht Prof. Dr. Erik Schmid mit Christiane Lange über Kooperationen. Dabei geht es unter anderem um die Herausforderungen und Chancen bei der Zusammenarbeit in Projekten.

### #klimaneutralität 24.06.2024

Die HSNR hat sich das Ziel gesetzt, bis 2035 klimaneutral zu werden und hat dazu ein umfassendes Klimaschutzkonzept entwickelt. Dieses Konzept umfasst Maßnahmen wie den Ausbau von Photovoltaik-Anlagen, Gebäudesanierungen durch Energie-Einspar-Contracting und die Umstellung der Wärmeversorgung

auf klimaneutrale Alternativen. Zudem werden kleinere Maßnahmen umgesetzt, etwa die Pflanzung von Blumenwiesen, der Einsatz von Elektrofahrzeugen und die Verbesserung des Müll- und Wassermanagements. Als Etappenziel plant die Hochschule bis 2030 eine 40-prozentige Einsparung der Emissionen, die durch die Energieversorgung und den Kraftstoff-Ausstoß des Fuhrparks entstehen. Ausgewählte Maßnahmen erfolgen in enger Abstimmung mit dem Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW, der Vermieter der meisten Hochschulgebäude ist.



Die HSNR auf dem Weg  
zur Klimaneutralität.

### #fashionshow-berlin 26.06.2024

Neun Graduierte vom Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik präsentieren ihre Kollektionen bei der Berlin Fashion Week. Ob hautfreundliche Dessous-Loungewear, upgecycelte Herrenbekleidung oder die von Pflanzen inspirierte Kollektion „Form Follows Flora“: Die Absolvent:innen geben auf der Neo.Fashion Einblicke in ihr kreatives Schaffen.

### #führungsposition 28.06.2024

Neben den regulären Bachelor- und Masterstudiengängen bietet die Hochschule Niederrhein mit ihrem berufsbegleitenden MBA-Programm „Leadership & Management“ auch praxisorientierte Weiterbildung für aktuelle und zukünftige Führungskräfte an. Nach vier Semestern Regelstudienzeit erhalten Teilnehmende den international bekannten und anerkannten Abschluss „MBA – Master of Business Administration“.

### #elektro-rennwagen 02.07.2024

Das HSNR Racing-Team startet erstmals mit einem Elektroauto in der internationalen Rennsportserie Formula Student. Anders als in den vergangenen Jahren konnten die Teammitglieder beim Wagenbau nicht im großen Stil auf das Vorjahresmodell aufbauen. Um den rund 190 Kilogramm schweren Wagen auf die Elektromobilität umzubauen, mussten große Änderungen vorgenommen werden: Das Team entwickelte einen eigenen Akku sowie ein eigenes Planetengetriebe. Um für die neuen Bauteile Platz zu schaffen, hat das Team Änderungen am Fahrzeugrahmen vorgenommen.



### #gesamtschule-espenstraße 04.07.2024

Die Städtische Gesamtschule Espenstraße in Mönchengladbach und die HSNR arbeiten zukünftig eng zusammen, um Schüler:innen bei der Berufswahl und einem möglichen Studium zu unterstützen. Dazu haben Hochschulpräsident Dr. Thomas Grünewald und Schuldirektorin Julia Kaizik einen Kooperationsvertrag unterzeichnet. Beide Partner möchten Jugendliche für ein Studium an einer Hochschule für Angewandte Wissenschaften begeistern und ihnen helfen, die richtige Berufsrichtung zu finden.

### #mint-sommerferien 05.07.2024

Unter dem Motto „Keine Langeweile in den Ferien“ bringt MINT in Mind Schüler:innen spielerisch die MINT-Fächer näher. Allein oder gemeinsam mit Freund:innen können Kinder und Jugendliche

verschiedene MINT-Kurse ausprobieren. Neben spannenden Erfahrungen und neuem Wissen können viele tolle Sachen erstellt und mit nach Hause genommen werden.

### #lehrforum 09.07.2024

Am 20. Juni 2024 fand das jährliche Le/Ni: Lehrforum am Campus Mönchengladbach statt. Unter dem Motto „Gemeinsam Hochschule denken: Wie sieht für Sie das Lehren und Lernen der Zukunft an der Hochschule Niederrhein aus?“ entwickelten und diskutierten 30 Teilnehmende gemeinsam Visionen.

### #komm\_komm\_komm 15.07.2024

Seit 120 Jahren werden am Fachbereich Design der Hochschule Niederrhein Studierende ausgebildet. Das große Jubiläum feiert die Hochschule jetzt mit einem umfangreichen Programm. Zum Auftakt startet der Fachbereich mit der Ausstellung „KOMM KOMM KOMM“, die einen Ausschnitt aus dem umfangreichen digitalen Archiv zeigt. Dieses umfasst Projekte, die der Fachbereich Design mit, in oder über die Stadt Krefeld durchgeführt hat.

### #design\_sommermarkt 17.07.2024

Im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten am Fachbereich Design findet im Garten und in der Shedhalle der „Design Sommermarkt“ statt. Studierende aus dem Kommunikations- sowie Produkt- und Objektdesign präsentieren dort ihre selbst gestalteten Unikate, Handarbeiten und Designobjekte. Dazu gibt es Live-Musik an Gitarre, Piano & Co.



### #pop-up-event 18.07.2024

Auch in diesem Jahr geben Professor:innen und Ehemalige des Fachbereichs Design Einblicke in ihre Arbeit bei einem Pop-Up-Event im Future Work Lab. Dazu gehören unter anderem Themen wie „Kommunikationsdesign & K-Pop: Eine unerwartete Karriere“, „Der Kalte Krieg im Design: BRD–DDR“ sowie „Zwischen Typografie, AI und Gaming“. Zudem berichten ehemalige Design-Studierende von ihrer erfolgreichen Start-Up-Gründung.

### #design\_discussion\_alumni 19.07.2024

Wie geht es weiter nach einem Design-Studium an der HSNR? Über ihren persönlichen Karriereweg sprechen fünf ehemalige

Studierende bei der nächsten Design Discussion. Die Alumni berichten Moderator und Dekan Prof. Dr. Erik Schmid, wie unterschiedlich und international ihre Wege verlaufen sind und welche Erfahrungen sie in Konzernen, Unternehmen, Agenturen, Manufakturen gesammelt haben.

### #werkschau 23.07.2024

Studierende des Fachbereichs Design präsentieren ihre facettenreichen Projekte im Rahmen der Werkschau. Die Ausstellung umfasst Abschluss-, Semester- und Kursarbeiten, die sich mit der 120-jährigen Geschichte des Fachbereichs auseinandersetzen. Flankiert wird die „designkrefeld werkschau“ von einem vielseitigen Rahmenprogramm mit Workshops, Vorträgen, Mappenberatungen sowie Campus- und Ausstellungsführungen.

### #freiraum 26.07.2024

Das „Freiraum“-Projekt, das mit 414.000 Euro gefördert wird, ermöglicht es Studierenden, über Modulgrenzen hinweg an eigenen, praxisorientierten Projekten zu arbeiten und so sowohl fachliche als auch überfachliche Kompetenzen zu entwickeln. Ziel ist es, eine nachhaltige Lehr- und Lernumgebung zu schaffen, in der Prototypen und Werkzeuge entwickelt werden, die zukünftige Projekte unterstützen.

### #sport\_im\_park 30.07.2024

Zum zweiten Mal nimmt die HSNR am Angebot „Sport im Park“ des Stadtportbundes Krefeld als Partner und Teilnehmer teil.

Das Projekt „Sport im Park“ bietet unverbindliche und kostenfreie Bewegungsangebote in öffentlichen Grünanlagen oder an anderen öffentlichen Orten. Mitmachen können alle, die Lust dazu haben.



### #abschiedsspende 16.08.2024

Am Fachbereich Chemie endet eine Ära: Die beiden Professoren Ernst Cleve und Achim Eickmeier werden zum Ende des Sommersemesters die Hochschule verlassen und ihren wohlverdienten Ruhestand antreten. Anlässlich ihrer Abschiedsfeier hatten die beiden um eine Spende für die Krefelder Tafel e.V. gebeten. Dabei kamen 947 Euro zusammen, die von den beiden auf 1.000 Euro aufgerundet wurden.

**#e-mobilität** 19.08.2024

Klimawandel, Ladeinfrastruktur, Stromspeicher – E-Mobilität hat viele Facetten und ist auch in kleinen und mittelständischen Unternehmen längst ein Thema. An den Hochschulen werden gemeinsam mit Unternehmen innovative Projekte zu unterschiedlichen Bereichen der E-Mobilität umgesetzt, die im Rahmen eines Online-Netzwerkevents präsentiert werden.

**#museumsuni** 21.08.2024

Spannende Themen, die unsere Gesellschaft bewegen – kurzweilig aufbereitet in Vorträgen im historischen Schloss Rheydt: Das ist die MuseumsUni Mönchengladbach. In diesem Jahr läuft die Veranstaltungsreihe für Schüler:innen weiterführender Schulen vom 10. September bis 31. Oktober.

**#30-jahre-faust** 26.08.2024

Das Gasthörerprogramm FAUST für das Wintersemester 2024/25 bietet über 200 Vorlesungen und Seminare in Präsenz, digital oder hybrid. Schwerpunkte sind die Ringvorlesungen in Mönchengladbach zum Thema Gesundheit im Alter und in Krefeld zu „Was uns verbindet...“. Der Semesterstart wird mit einer Feier anlässlich des 30-jährigen Bestehens des Gasthörerprogramms eingeläutet.

**#internationalisierungsstrategie** 29.08.2024

Die Internationalisierungsstrategie, Teil des Hochschulentwicklungsplans, definiert drei zentrale Handlungsfelder: Internationalisierung von Studium und Lehre, globale Ausrichtung von Forschung und Transfer sowie internationale Umsetzung der Dritten Mission. Geplant sind unter anderem englischsprachige Module in allen Fachbereichen, digitale Formate für interkulturelle Erfahrungen und der Ausbau von Willkommensstrukturen für internationale Studierende. Zudem sollen Forschungsprojekte zu Nachhaltigkeit und Digitalisierung mit globalen Partnern und EU-Fördermitteln gestärkt werden. Die HSNR möchte außerdem gezielt mit Hochschulen in benachteiligten Ländern kooperieren und Bildungsangebote für Geflüchtete ausbauen.

**#munich\_fabric\_start** 03.09.2024

Der Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik präsentiert sich auf der Fachmesse Munich Fabric Start gemeinsam mit der Firma Brother Internationale Textilmaschinen GmbH und zeigt dort innovative Möglichkeiten des digitalen Direktdrucks. Besucher:innen

können im Workspace eigene Designs erstellen und direkt vor Ort drucken. Zudem werden studentische Arbeiten ausgestellt, die die Bandbreite der Ausbildung und neuste Technologien wie 3D-Druck auf Textilien veranschaulichen.



Netzwerktreffen zum Klimapakt  
im Future Work Lab.

### #klimapartner 05.09.2024

Beim Treffen des Krefelder Klimapakts tauschten sich Unternehmen und Institutionen im Future Work Lab zu Elektromobilität und „Mobility on Demand“ aus. Fachvorträge von Lukas Spengler und Martina Foltys-Banning gaben Einblicke in aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen im Bereich nachhaltiger Mobilität.

Der Klimapakt zählt inzwischen 37 Mitglieder, die sich gemeinsam für mehr Klimaschutz und Energieeffizienz in Krefeld einsetzen.

### #roboter\_pepper 06.09.2024

Studierende haben den humanoiden Roboter „Pepper“ weiterentwickelt, um ihn in der Betreuung älterer Menschen einzusetzen. Dabei arbeiteten sie in Projektgruppen an der Programmierung, der Recherche geeigneter Einrichtungen und der Erkundung möglicher Einsatzbereiche. Der erste erfolgreiche Einsatz fand in der Seniorenresidenz Hanseanum in Krefeld statt, wo Pepper mit Liedern und Bewegungsübungen die Bewohner:innen aktiv einband. Das Projekt soll im kommenden Semester fortgesetzt werden.

### #projekt\_wilmo 09.09.2024

Sechs Hochschulen in NRW, darunter die HSNR, haben im Rahmen des Projekts „WILMo“ gemeinsam digitale Lehr- und Lernmaterialien für das Fach Wirtschaftsinformatik entwickelt. Diese Inhalte sollen als offene Bildungsressourcen (OER) frei über Plattformen wie ORCA.nrw zugänglich gemacht werden. Das Projekt wurde vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW mit 1,14 Millionen Euro gefördert und soll ein flexibles, qualitativ hochwertiges Lernen unabhängig von der Präsenzlehre ermöglichen.

### #projekt\_enamel 11.09.2024

Die HSNR und fünf Partner forschen im Verbundprojekt „Verkapselungsmaterialien und Prozesse für E-Textilien (ENAMEL)“ an robusten und langlebigen Lösungen für elektronische Textilien, die durch

Sensoren und leitfähige Komponenten smart gemacht werden. Das Projekt wird mit 1,1 Millionen Euro gefördert, darunter knapp 538.000 Euro vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz.



Neue Suspensionsspritzeanlage  
erweitert Forschungskapazitäten.

### #suspensionsspritzeanlage 13.09.2024

Das Labor für Oberflächentechnik hat unter Leitung von Prof. Dr. Markus Lake eine moderne Suspensionsspritzeanlage in Betrieb genommen, mit der besonders feine Schichten im Hochgeschwindigkeits-Flammspritzverfahren erzeugt werden können. Diese innovative Technologie erweitert die Forschungs- und Lehrmög-

lichkeiten der Hochschule erheblich und wird in interdisziplinärer Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Chemie genutzt. Die HSNR zählt damit zu den wenigen Einrichtungen in Deutschland mit dieser Technik.

### #interkulturelle-woche 17.09.2024

Die Interkulturelle Woche in Krefeld findet unter dem Motto „Neue Räume“ statt und bietet ein vielfältiges Programm zu Themen wie Flucht, Krieg und politische Teilhabe, an der sich über 50 lokale Gruppen und Institutionen beteiligen. Die HSNR beteiligt sich mit drei Angeboten, darunter ein Vortrag zu postmigrantischer Kulturarbeit, ein Informationsnachmittag für internationale Studierende sowie eine Ausstellung über arabischen Feminismus.

### #herbstferiencampus 19.09.2024

Die HSNR lädt Schüler:innen ab der siebten Klasse bis zur Oberstufe ein, beim Herbstferiencampus an kostenlosen Workshops teilzunehmen und mehr über verschiedene Fachbereiche zu erfahren. Zu den Angeboten gehören Workshops zur Programmierung, Textiltechnik, Pilzanbau und Kreativworkshops wie das Basteln von Zauberausstattung. Die Veranstaltungen finden an den Hochschulstandorten in Krefeld und Mönchengladbach statt.

### #semesterstart\_wintersemester 25.09.2024

Die HSNR freut sich über 2732 neue Studierende für das Wintersemester 2024/2025. Von den 2732 Studierenden beginnen 2418 ein Bachelorstudium. Die Zahl der Masterstudierenden liegt bei

293. Damit hält die Hochschule das Niveau der letzten drei Jahre. Angesichts rückläufiger Studiennachfrage in Deutschland ist dies eine erfreuliche Stabilisierung.

### #lehrsaison 27.09.2024

Das HSNR Racing-Team nahm in diesem Jahr erstmals mit seinem selbstentwickelten E-Rennwagen „RS-24e“ an den Formula Student-Rennen in Most und Hockenheim teil. Bei beiden Rennen gab es durch technische Probleme und nicht bestandene Abnahmen nur durchwachsene Ergebnisse, mit einem 38. Platz in Most und einem 75. Platz in Hockenheim. Trotz dieser Rückschläge konnte das Team wertvolles Feedback sammeln, insbesondere zur Verbesserung des Akkus und des Hochvolt-Systems.

### #klimafreundliche\_Gebäudesanierung 30.09.2024

Die HSNR und der Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW (BLB NRW) haben eine Absichtserklärung unterzeichnet, um gemeinsam klimafreundliche Gebäude zu realisieren. Zunächst soll der Campus Krefeld Süd durch ein Energiespar-Contracting (ESC/ESC+) energetisch modernisiert werden. Das betrifft vor allem Dach- und Fassadenflächen, Heizungen, Lüftungen und Sanitäranlagen sowie Elektro- und Gebäudetechnik. Externe Dienstleister analysieren die technischen Anlagen und setzen gezielt Effizienzmaßnahmen um, um den Energieverbrauch und CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu senken. Diese Maßnahmen sind Teil des Klimaschutzkonzepts der HSNR, das bis 2035 Klimaneutralität anstrebt. Langfristig sollen die Sanierungen auch auf die anderen Standorte ausgeweitet werden.



### #berufskolleg\_kooperation 01.10.2024

Das Berufskolleg Platz der Republik für Technik und Medien in Mönchengladbach hat einen Kooperationsvertrag mit der HSNR geschlossen, um seinen Schüler:innen bessere Bildungs- und Zukunftsperspektiven zu bieten. Im Fokus der Zusammenarbeit steht der Fachbereich Elektrotechnik und Informatik, der Workshops, Einblicke in das Studium sowie praktische Angebote zu aktuellen IT-Themen bereitstellen wird.

### #textile\_zukunft 02.10.2024

Ina Brandes, die Kultur- und Wissenschaftsministerin von NRW, besuchte den Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik, um sich über innovative Forschung zu informieren. Studierende präsentierten nachhaltige Modekonzepte. In einer Ausstellung wurden zudem

Recyclingprozesse für Polyestertextilien, neue Textilfasern aus Moorpflanzen und technische Anwendungen im Fahrzeugbereich gezeigt. Brandes lobte die praxisnahe Ausbildung an der HSNR als wichtigen Beitrag zur Stärkung des Wissenschafts- und Wirtschaftsstandorts NRW.

### #mint-workshops 04.10.2024

Das Projekt MINT in Mind bietet in den Herbstferien unter dem Motto „Kunterbuntes MINT“ zahlreiche kostenlose Workshops an, bei denen Kinder und Jugendliche spielerisch Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik entdecken können. In verschiedenen Städten der Region Mittlerer Niederrhein finden Kurse wie Roboterbau mit Lego, LED-Lampenbau sowie kreative Drucktechniken statt. Auch die HSNR beteiligt sich mit Angeboten.

### #museumsuni\_krefeld 07.10.2024

Die MuseumsUni Krefeld ist eine gemeinsame Veranstaltungsreihe der Kunstmuseen Krefeld und der HSNR, die Schüler:innen weiterführender Schulen spannende gesellschaftliche Themen in Verbindung mit Museumsausstellungen näherbringt. Vom 10. November 2024 bis 15. Februar 2025 geben Professor:innen in kostenlosen Vorträgen Einblicke in ihre Fachgebiete, gefolgt von Führungen durch aktuelle Ausstellungen.

### #treffen\_hochschulräte 08.10.2024

Der Arbeitskreis der Hochschulratsvorsitzenden der HAW in NRW traf sich an der Hochschule Niederrhein in Krefeld, um sich über

aktuelle hochschulpolitische Themen auszutauschen. Neben den Mitgliedern war auch Wissenschaftsministerin Ina Brandes anwesend, die unter anderem über Studienanfängerzahlen und die Novellierung des Hochschulgesetzes berichtete. Dr. Armin Knors, Hochschulratsvorsitzender der Hochschule Niederrhein, fungiert zudem als stellvertretender Sprecher des Arbeitskreises.

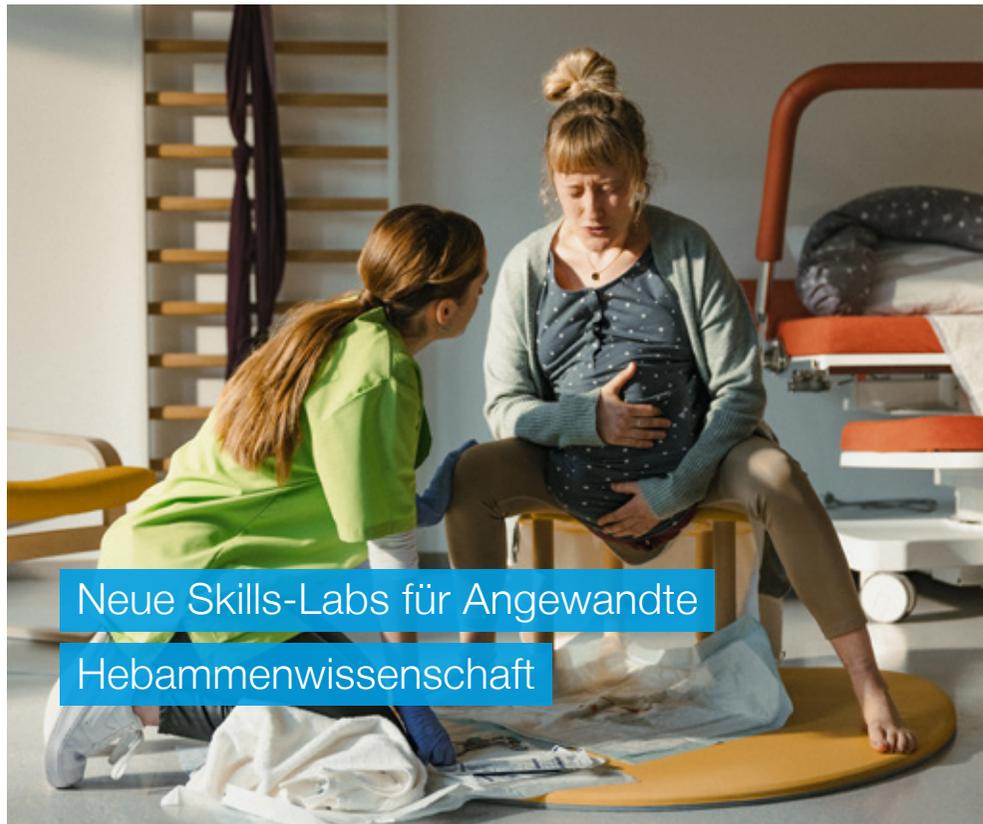
### #kooperative\_modenschau 09.10.2024

Bei der Fashion-Show „Seide und Stahl“ im historischen Klärwerk Krefeld präsentieren Schüler:innen des Berufskollegs Vera Beckers sowie Studierende der HSNR ihre nachhaltigen Modekollektionen. Thematisch setzen sich die Entwürfe mit den Krefelder Traditionen Seide und Stahl auseinander und zeigen kreative Upcycling-Ideen sowie innovative Designansätze.



### #skills\_lab\_eröffnung 11.10.2024

Der Bachelorstudiengang „Angewandte Hebammenwissenschaft“ am Fachbereich Gesundheitswesen verfügt nun über vier modern ausgestattete Skills-Labs. Bei der Eröffnung wurden diese Räume, darunter ein Kreißsaal, eine Wochenbettstation und ein Simulationsraum mit geburtshilflichen Simulatoren präsentiert. Die Skills-Labs ermöglichen den Studierenden, theoretisches Wissen praktisch zu üben und so wichtige Kompetenzen für die Betreuung von Frauen und Neugeborenen zu entwickeln.



Neue Skills-Labs für Angewandte  
Hebammenwissenschaft

### #design\_discussion\_bewegung 14.10.2024

Die Design Discussion beschäftigt sich mit dem Thema Bewegung, das Professor Dr. Erik Schmid gemeinsam mit der Tanzpädagogin Didem Günel diskutiert. Günel, die zuvor als Sozialarbeiterin tätig war, erforschte unter anderem den rituellen Tanz Semah der Alevit:innen in der Türkei. Im Gespräch geht es darum, wie Bewegung als Ausdruck von Herkunft, Gegenwart und Zukunft verschiedene Formen physischer, psychischer, kultureller und ästhetischer Veränderung annimmt.

### #recycling-stammtisch 16.10.2024

Im Rahmen der Projekte „R(h)einTex“ und „KlarTEXT“ fand in Mönchengladbach ein Netzwerktreffen mit rund 50 Fachleuten aus der Textil- und Bekleidungswirtschaft statt, um praxisnahe Lösungen für eine funktionierende Kreislaufwirtschaft zu diskutieren. Ziel ist es, durch den Austausch zwischen Industrie, Wissenschaft und Gesellschaft sowie die Analyse von Abfallströmen zirkuläre Modelle für die Region zu entwickeln.

### #weibliche\_führungskräfte 17.10.2024

Das Kompetenzzentrum Frau & Beruf Mittlerer Niederrhein und die HSNR haben die fünfte Runde ihres Mentoring-Programms gestartet, das Studentinnen beim Berufseinstieg unterstützt und kleine sowie mittlere Unternehmen bei der Fachkräftegewinnung stärkt. Das Programm bietet ein halbes Jahr lang intensiven Austausch und wird von regionalen Partnern im Rahmen der Landesinitiative „Frau und Wirtschaft“ gefördert.

### #mittelstandsanleihe 18.10.2024

Der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften lädt zur nächsten Ausgabe des Forums Banking & Finance am Campus Mönchengladbach ein. Im Mittelpunkt steht die Entwicklung der Mittelstandsanleihe als junges Finanzierungsinstrument, wobei Stephan Milde vom Unternehmen Katjes International Einblicke in deren praktische Umsetzung gibt.

### #ringvorlesung\_verbindungen 21.10.2024

Die Ringvorlesung „Was uns verbindet...“ beleuchtet verschiedene Aspekte des Verbindenden in Gesellschaft, Arbeit und Kultur – von zwischenmenschlichen Beziehungen bis hin zu digitaler Nähe und Co-Working. Ziel ist es, das Gemeinsame in einer zunehmend komplexen Welt herauszustellen und Wege zu diskutieren, wie durch Interdisziplinarität, Gemeinschaftssinn und Solidarität Entwicklung und Veränderung ermöglicht werden können.

### #zukunftsschmiede 22.10.2024

Der Career Service der Hochschule Niederrhein veranstaltet gemeinsam mit der Zukunftsschmiede Niederrhein ein Netzwerktreffen zur Förderung der Fachkräftegewinnung und besseren Unterstützung von Studierenden beim Berufseinstieg. In Workshops zu den Themen mentale Gesundheit, Sprache und Kultur, Future Skills sowie Studienaussteiger:innen werden Herausforderungen analysiert und konkrete Lösungsansätze diskutiert, etwa durch stärkere Vernetzung, mehr Transparenz und gezielte Förderangebote.



### #technik\_für\_großeltern 23.10.2024

In Nordrhein-Westfalen fehlt es zunehmend an Fachkräften, besonders im Ingenieurbereich, und auch die Nachfrage nach entsprechenden Studiengängen ist rückläufig. Die HSNR will dem mit einer neuen Veranstaltungsreihe entgegenwirken, die technisches Wissen auf anschauliche Weise vermittelt – insbesondere an Großeltern, die es an ihre Enkel weitergeben können. Die Veranstaltung verbindet theoretische Vorträge mit praktischen Übungen für Großeltern und Kinder. Ziel ist es, Begeisterung für Technik zu wecken und langfristig das Interesse an Ingenieurwissenschaften zu fördern.

### **#startup-messe 24.10.2024**

Die HSNR veranstaltet eine StartUp-Messe, bei der sich rund 25 junge Unternehmen am Campus Krefeld Süd präsentieren und mit Investor:innen sowie anderen Gründer:innen vernetzen können. Die Messe bietet Vorträge von erfahrenen Gründern wie Dr. Nico Peters und Antony Tikhonov sowie thematische Beratung zu Marketing, Finanzierung, Recht und mehr.

### **#graduieretencluster\_aufbruch 25.10.2024**

Das Graduiertencluster „AUFBRUCH“ hat das Ziel, das Rheinische Revier zu einer Modellregion der nachhaltigen Bioökonomie zu entwickeln und fördert dabei 37 Promovierende sowie 150 Studierende aus verschiedenen Hochschulen und Disziplinen. Die HSNR beteiligt sich mit drei Instituten an Projekten zur Prozessoptimierung, regionalwirtschaftlichen Analyse und Recyclingkonzepten. Dafür erhält die HSNR rund 905.000 Euro vom Bundesministerium für Bildung und Forschung.

### **#politopics 28.10.2024**

Nora Gummert-Hauser, Kommunikationsdesignerin und Professorin am Fachbereich Design, zeigt im Rahmen des 59. Krefelder A-Gangs im Atelier Pförtnerloge ihre Ausstellung „Politopics“ mit politisch inspirierten Arbeiten. Die Ausstellung umfasst Themen wie UN-Sicherheitsratsresolutionen, das Tiananmen-Massaker und die deutsch-polnische Grenzverschiebung, die durch aktuelle Ereignisse wie den Ukraine-Konflikt erneut an Bedeutung gewonnen haben.



### **#mba-programm 29.10.2024**

Der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften bietet berufsbegleitende Bachelor- und Masterstudiengänge an, die mit einer Berufstätigkeit vereinbar sind. Junge Menschen mit kaufmännischer Ausbildung können im Bachelorstudium betriebswirtschaftliches Grundlagenwissen erwerben, während Berufstätige mit Erststudium im MBA-Programm „Leadership & Management“ auf Führungsaufgaben vorbereitet werden.

### **#projekt\_smint 31.10.2024**

An der HSNR beschäftigen sich die Fachbereiche Chemie, Elektrotechnik und Informatik, Maschinenbau und Verfahrenstechnik, Textil- und Bekleidungstechnik sowie Wirtschaftsingenieurwesen im Projekt „Smart Interfaces – Smlnt“ mit nachhaltiger Arbeit,

Forschung, Lehre und Lernen, etwa durch Analyse von Labor-Ressourcenverbrauch und Aufbau einer Wissensdatenbank zu textilen Kreislaufprodukten. Im November finden dazu zwei hybride Ringvorlesungen statt.

### #nacht\_der\_biosignale 05.11.2024

Bei der bundesweit ersten „Nacht der Biosignale“ erhalten Interessierte an zahlreichen Hochschulen spannende Einblicke in aktuelle medizintechnische Forschung, etwa zu KI-gestützter Datenerfassung, tragbarer Sensorik und innovativen Diagnoseverfahren. In Krefeld lädt die HSNR in ihr Future Work Lab ein, wo junge Expert:innen ihre Arbeiten, wie etwa eine intelligente Kniebandage oder die Ballistokardiographie, anschaulich vorstellen.



Mentoring-Programm:  
ein voller Erfolg.

### #zweites\_mentoring-programm 07.11.2024

Das Mentoring-Programm „Dein Kompass für den beruflichen Einstieg“, organisiert von der HSNR, der Unternehmerschaft Niederrhein und dem Netzwerk „Leading Ladies in Town“, unterstützte junge Absolventinnen über ein halbes Jahr hinweg beim Übergang ins Berufsleben durch persönliche Begleitung, Selbstreflexion und Praxiseinblicke. Die Initiator:innen und Partner:innen ziehen eine positive Bilanz, sehen in der Förderung junger Frauen ein zukunftsweisendes Investment und planen bereits eine Fortsetzung des erfolgreichen Programms.

### #gründungswoche\_niederrhein 08.11.2024

Die Gründungswoche Niederrhein bietet ein vielfältiges, kostenfreies Veranstaltungsprogramm zur Unterstützung von Gründungsinteressierten in der Region – mit dabei sind unter anderem die Hochschule Niederrhein, lokale Wirtschaftsförderungen und zahlreiche Partner. Ziel der Initiative ist es, Menschen beim Schritt in die Selbstständigkeit praxisnah zu begleiten und durch Austausch, Coaching und Inspiration zu stärken.

### #schuldschein-platzierung 12.11.2024

Der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften veranstaltet das Forum Banking & Finance zum Thema Schuldschein-Platzierung bei der Akquisitionsfinanzierung des Industriegaseunternehmens Messer. In einem Vortrag von Christian Metzler, Senior Vice President bei Messer, wird die praktische Umsetzung dieses Finanzierungsinstruments erläutert.

**#kunststoff** 13.11.2024

Das Projekt „Heimspiel Wissenschaft“ bringt Forscher:innen in ihre ländlichen Heimatorte zurück, um ihre Arbeit verständlich und alltagsnah zu vermitteln. Die HSNR beteiligt sich erneut, diesmal mit einem Vortrag von Prof. Dr.-Ing. Michael Heber über Kunststoffe, deren nachhaltige Nutzung und Risiken wie Mikroplastik.

**#jugendzentrum** 14.11.2024

Das MINT in Mind-Projekt im Jugendzentrum K5 in Mönchengladbach-Giesenkirchen bringt Partnerinstitutionen, engagierte Bürger und Jugendliche zusammen, um MINT-Themen praxisnah und generationenübergreifend zu vermitteln. Ziel ist es, die außerschulische Weitergabe von Wissen und handwerklichen Fähigkeiten zu

fördern und Talente junger Menschen durch praktische Erfahrungen zu entdecken.

**#gewalt\_gegen\_frauen** 18.11.2024

Als Teil der Orange Days findet an der HSNR die Veranstaltung „Gewalt gegen Frauen: Perspektiven für Veränderung“ statt, die sich mit sexueller und körperlicher Gewalt gegen Frauen beschäftigt. Organisiert von der Gleichstellungsbeauftragten Dr. Sandra Laumen und lokalen Frauenvereinen, soll die Veranstaltung durch Vorträge und eine Podiumsdiskussion mit Expert:innen aus Psychologie, Polizei und Beratung zur Aufklärung, Prävention und Unterstützung beitragen.

**#daad\_indonesien** 19.11.2024

Prof. Dr. Monika Eigenstetter vom A.U.G.E-Institut der HSNR nahm an einer internationalen DAAD-Konferenz in Yogyakarta teil, bei der es um den Wissenstransfer zwischen Hochschulen, Gesellschaft und Wirtschaft ging – insbesondere im Rahmen nachhaltiger Entwicklungsziele (SDG). Ihr Projekt SDP PRIME zielt auf die Entwicklung von Bildungsmaterialien zum Transformationsmanagement im Kontext der digitalen und ökologischen „Twin Transition“ und erfolgt in Zusammenarbeit mit indonesischen Hochschulen.

**#talentscouts** 20.11.2024

Die HSNR beteiligt sich seit September am Talentscouting-Programm des Landes NRW, bei dem drei Talentscouts Jugendliche ab der 11. Klasse an Schulen in Krefeld, Mönchengladbach und

dem Kreis Viersen individuell beraten und auf ihrem Weg in Ausbildung oder Studium begleiten. Ziel ist es, talentierte Schüler:innen aus weniger privilegierten Familien durch eine persönliche, stärkenorientierte und ergebnisoffene Beratung zu fördern und ihnen bessere Bildungschancen zu eröffnen.

### #design\_discussion\_grenzen 21.11.2024

Die 94. Design Discussion thematisiert das Thema „Grenzen“ mit einer Diskussion zwischen Prof. Dr. Erik Schmid und Prof.in Nora Gummert-Hauser. Die Veranstaltung beleuchtet den Zusammenhang zwischen Design und Politik, wie er sich auch in Gummert-Hausers Arbeiten zeigt, die sich mit historischen, kulturellen und gesellschaftlichen Grenzverschiebungen befassen.



Förderung für nachhaltige Katalysatoren.

### #katalysatoren 22.11.2024

Der Fonds der Chemischen Industrie fördert 2024 insgesamt 18 Projekte an deutschen Hochschulen mit rund 375.000 Euro, darunter ein Vorhaben des Fachbereichs Chemie zur Entwicklung einer innovativen Hochdurchsatzversuchsanlage für nachhaltige Feststoffkatalysatoren. Ziel des Projekts ist es, mithilfe von Künstlicher Intelligenz die Bewertung und Optimierung katalytischer Prozesse deutlich zu beschleunigen und Emissionen effizienter zu reduzieren. Studierende erhalten dabei praxisnahe Einblicke in moderne Forschung, während gleichzeitig große Datenmengen für die Lehre in digitaler Analyse und Prozesssteuerung genutzt werden.

### #weihnachtstasse 26.11.2024

Der Fachbereich Design präsentiert zum 18. Mal ihre Weihnachtstasse auf dem Krefelder Weihnachtsmarkt, dieses Jahr mit einem Design von Diplomdesigner Knut Michalk. Die Tasse zeichnet sich durch eine schmale, gebogene Form und einen Henkel in Form der Zahl 24 aus, die auf den 24. Dezember verweist.

### #theater-kooperation 28.11.2024

An der Hochschule wurde im Februar eine von Studierenden gegründete Theatergruppe ins Leben gerufen, die nun mit dem Kresch-Theater in Krefeld kooperiert. Im kommenden Jahr soll das von der Gruppe erarbeitete Stück „The Great Gatsby“ Teil des regulären Theaterprogramms werden, wobei die Studierenden die Bühne und technische Unterstützung des Kresch-Theaters nutzen können.

### #weihnachtsmarkt 29.11.2024

Die Design-Studierenden präsentieren eine Woche lang ihre handgemachten Bilder, Karten und Geschirrdesigns auf dem Weihnachtsmarkt „Made in Krefeld Special“ am Dionysiusplatz. Sie zeigen dort kreative Unikate, die in den Werkstätten des Fachbereichs entstanden sind, darunter Sieb- und Digitaldruckarbeiten sowie Porzellangeschirr und Vasen.



### #ukrainischer-besuch 02.12.2024

Zehn Studierende und zwei Professorinnen von unserer Partnerhochschule V.N. Karazin Kharkiv National University aus der Ukraine nahmen gemeinsam mit weiteren Studierenden aus Deutschland und der Ukraine an einer internationalen Projektwoche im

Future Work Lab in Krefeld teil. Sie bearbeiteten dabei das vom Unternehmen Scheidt & Bachmann gestellte Thema „Sustainable Business“ mit Fokus auf Cloud-basierten Abrechnungssystemen. Die Teilnehmenden bearbeiteten das Thema „Sustainable Business“ mit Fokus auf Cloud-basierte Abrechnungssysteme. Während der intensiven Zusammenarbeit lernten sie nicht nur fachlich, sondern auch kulturell voneinander und tauschten sich auch über persönliche Erfahrungen aus.

### #symposium\_gesundheitswesen 03.12.2024

Das Krefelder Symposium am Fachbereich Gesundheitswesen bot rund 70 Studierenden und Interessierten Einblicke in nachhaltiges Management im Gesundheitswesen, mit Vorträgen von Expert:innen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik. Neben Fachvorträgen und einer Podiumsdiskussion fand eine Jobmesse statt, bei der Studierende Kontakte zu Unternehmen knüpfen und Berufsperspektiven entdecken konnten.

### #deutsch-ivorisches-projekt 04.12.2024

Das internationale Projekt „IIDES-NSC“ zwischen dem SWK E<sup>2</sup> Institut für Energietechnik und Energiemanagement der HSNR und der Universität Nangui Abrogoua in Côte d'Ivoire wurde nach vier Jahren erfolgreich abgeschlossen. Im ivorischen Dorf Legroskro wurde eine autarke Wasseranlage mit PV-Stromversorgung gebaut, die Wasser aus 80 Metern Tiefe fördert und gleichzeitig Strom für praktische Zwecke liefert. Zehn ivorische Studierende entwickelten den Prototyp gemeinsam mit deutschen Partnern,

absolvierten einen neuen Masterstudiengang und erhielten ihre Abschlüsse an der Universität Abidjan. Die Absolvent:innen gründeten das Start-Up „Schlüssel“, um weitere Wasseranlagen im Heimatland zu errichten und die Wasserversorgung zu verbessern. Das Projekt wurde mit rund 720.000 Euro vom DAAD und BMZ gefördert und zeigt, wie internationale Zusammenarbeit nachhaltige Entwicklung voranbringt.



Gemeinsam für sauberes Wasser:

Projekt in Côte d'Ivoire

### #designachtsmarkt 05.12.2024

Der Weihnachtsmarkt des Fachbereichs Design gehört bereits zur Tradition in der Vorweihnachtszeit. In der festlich geschmückten Veranstaltungshalle am Campus Krefeld West können Besucher:innen zwischen Unikaten, Handarbeiten, Kleinserien und Designobjekten stöbern. Glühwein, Waffeln, Plätzchen und vieles mehr runden den Markt ab. Organisiert und durchgeführt wird der designachtsmarkt von den Studierenden der Fachschaft selbst.

### #landtagsbesuch 13.12.2024

Der Kurs Cultural Governance unter der Leitung von Prof. Dr. Timo Schwarzwälder aus dem Master-Studiengang Kulturmanagement und Kulturpädagogik hatte Anfang Dezember die Gelegenheit, den nordrhein-westfälischen Landtag in Düsseldorf zu besuchen. Die Exkursion bot den Studierenden einen praxisnahen Einblick in die politischen Prozesse und die kulturpolitische Arbeit des Landes.

### #ingenieurwissenschaften 18.12.2024

Die HSNR startet einen Modernisierungsprozess in ihren ingenieurwissenschaftlichen Disziplinen, um ihre Studienangebote zukunftsorientiert weiterzuentwickeln und sich als innovativer Bildungsstandort zu positionieren. Zwei neue Bachelorprogramme, eines zu „Engineering“ und eines zu „Nachhaltiger Entwicklung“, werden zum Wintersemester 2026/27 eingeführt. Ziel ist es, den technischen Nachwuchs zu fördern und die interdisziplinäre Zusammenarbeit innerhalb der Hochschule zu stärken.



# 3 Personalia und Preise





Foto (von links):

Prof. Dr. Kathleen Diener (Ressort Forschung und Innovation),  
Prof. Dr.-Ing. Gudrun Stockmanns (Ressort Studium und Lehre) und  
Prof. Dr. Donja Amirpur (Ressort Hochschulkultur und Diversität)

## Neue Vizepräsidentinnen für die HSNR gewählt.

Die Wahlversammlung der HSNR hat am 29. April drei neue Vizepräsidentinnen gewählt. Professorin Dr.-Ing. Gudrun Stockmanns (Ressort Studium und Lehre), Professorin Dr. Kathleen Diener (Ressort Forschung und Innovation) und Professorin Dr. Donja Amirpur (Ressort Hochschulkultur und Diversität) werden zum 1. September das Präsidium der Hochschule um Präsident Dr. Thomas Grünewald und Kanzlerin Professorin Dr. Fabienne Köller-Marek ergänzen.

Gudrun Stockmanns ist Professorin für Praktische Informatik am Fachbereich Elektrotechnik und Informatik, Kathleen Diener ist Professorin für Business Information Systems und Digital Innovation am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften und Donja Amirpur ist Professorin für Migrationspädagogik am Fachbereich Sozialwesen. Die bisherigen Vizepräsidenten Professor Dr. Berthold Stegemerten (Studium und Lehre) sowie Professor Dr. Dr. Alexander Prange scheidern beide auf eigenen Wunsch zum Ende ihrer Amtszeit aus.



## Oecking und Nihalani führen Senat der Hochschule Niederrhein.

Professor Dr. Georg Oecking und Professorin Dr. Katrin Nihalani heißen die beiden neugewählten Vorsitzenden des Senats der Hochschule Niederrhein. Während Oecking, Professor für Betriebswirtschaftslehre am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften, bereits in seine vierte Amtszeit geht, gehört Nihalani erstmals zum Führungsduo im Senat. Die Professorin für Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Gesundheitswirtschaft gehört dem Fachbereich Gesundheitswesen an und konnte bereits als Hochschulratsmitglied Erfahrungen im Hochschulmanagement sammeln.

Georg Oecking und Katrin Nihalani werden dem Senat in den kommenden zwei Jahren vorstehen. Beide wurden im Rahmen der konstituierenden Sitzung einstimmig gewählt. „Spannende Zeiten kommen auf die Hochschule zu, wir werden das konstruktiv und kritisch begleiten“, sagte Oecking unmittelbar nach der Wahl.

Der Senat wirkt laut Landeshochschulgesetz bei der Wahl und Abwahl des Präsidiums mit. Die Planungsgrundsätze für den Hochschulentwicklungsplan muss er billigen, die Änderung der Grundordnung geht nicht ohne seine Zustimmung. Er ist neben Präsidium und Hochschulrat Bestandteil der akademischen Selbstverwaltung.



## Marion Halfmann zur Präsidentin an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg gewählt.

Professorin Dr. Marion Halfmann wechselt zum 1. November 2024 aus dem Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Niederrhein an die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg (H-BRS). Dort wird sie Nachfolgerin des scheidenden Präsidenten Professor Dr. Hartmut Ihne. Am 23. April wurde die 55-Jährige im Rahmen der Hochschulwahlversammlung an der H-BRS in St. Augustin zur neuen Präsidentin gewählt.

Halfmann war im September 2020 an die Hochschule Niederrhein berufen worden, zuvor war sie acht Jahre an der Hochschule Rhein-Waal tätig. Neben ihrer Lehre an der HSNR, in deren Rahmen u.a. eine erfolgreiche Kooperation mit Fußball-Bundesligist Borussia Mönchengladbach ins Leben gerufen wurde, hinterlässt sie an der HSNR vor allem im Bereich Internationales ihre Spuren.



## Alexander Prange wird neuer Rektor der FH Südwestfalen.

Professor Dr. Dr. Alexander Prange wird neuer Rektor der Fachhochschule Südwestfalen. Der langjährige Vizepräsident für Forschung und Transfer an der Hochschule Niederrhein wurde am 29. April auf der Hochschulwahlversammlung in Meschede gewählt. Die Amtszeit beginnt zum kommenden Wintersemester. Er folgt in Südwestfalen auf den langjährigen Rektor Professor Dr. Claus Schuster, der das Amt zuletzt noch kommissarisch führte.

Alexander Prange ist promovierter Mikrobiologe und promovierter Agrarwissenschaftler. Zudem habilitierte er sich 2009 an der Fakultät für Gesundheit der Universität Witten/Herdecke. 2005 erhielt er einen Ruf als Professor für Mikrobiologie und Lebensmittelhygiene an den Fachbereich Oecotrophologie der HSNR. 2010 rückte er in das Amt des Vizepräsidenten für Forschung und Transfer auf, was er zunächst nebenamtlich und seit 2014 hauptamtlich führte. Der aus Brilon stammende Sauerländer hat während seiner Amtszeit die Kompetenz der Hochschule Niederrhein im Bereich Forschung und Transfer konsequent ausgebaut. Seit einigen Jahren liegt die Hochschule Niederrhein bei der Einwerbung von Drittmitteln für Forschung und Transfer unter den besten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Nordrhein-Westfalen.



## Anne-Friederike Hübener ist neue Dekanin am Fachbereich Sozialwesen.

Seit dem 1. September 2024 ist Prof. Dr. med. Anne-Friederike Hübener neue Dekanin am Fachbereich Sozialwesen. Sie löst damit den langjährigen Dekan Prof. Dr. Michael Borg-Laufs ab, der das Amt aus gesundheitlichen Gründen aufgeben musste. Hübener wurde im April 2019 an die HSNR berufen und ist dort Professorin für Sozialmedizin, insbesondere Sozialpsychiatrie.

Sie ist zweifache Fachärztin: zum einen für Psychiatrie und Psychotherapie, zum anderen für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie. Sie war mehrere Jahre ärztlich in Kliniken für Kinder- und Jugend- sowie Erwachsenenpsychiatrie tätig.

Im Jahr 2023 wurde Professorin Hübener für ihre partizipativen Lehrkonzepte mit dem Lehrpreis der Hochschule Niederrhein ausgezeichnet.





Dr. Bertold Bongardt wurde im Januar 2024 zum Professor für Angewandte Informatik und Robotik an den Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik berufen. Nach einem Studium der technischen Mathematik an der TU Berlin und einer Tätigkeit als Softwareingenieur hat er am DFKI Robotics Innovation Center zur direkten Mensch-Maschine Interaktion mittels neuer Exoskelett-Technologien geforscht. Im Anschluss war er als Dozent am Institut für Robotik und Prozessinformatik der TU Braunschweig aktiv. Im Zentrum seiner Forschung steht die Analyse, Modellierung und Regelung von Bewegungen räumlicher mechanischer Systeme durch informatische und mathematische Methoden. Über die Lehre möchte er Studierende befähigen, praktische Probleme selbstständig zu formalisieren, um sie durch den Einsatz von Rechnertechnik präzise und robust lösbar zu machen.



Dr. Christofer Fein ist seit September 2024 Professor für Informationssicherheit und digitale Forensik im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften. Nach einem naturwissenschaftlichen Studium, mehrjähriger berufliche Tätigkeit und Promotion wurde er im Jahr 2020 zum Professor für Informatik an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen berufen. An der Hochschule Niederrhein ist er hauptsächlich in der Lehre im Bereich der digitalen Forensik und des Studiengangs Cyber Security Management tätig. Sein Forschungsschwerpunkt ist die digitale Forensik.



Dr.-Ing. Martin Grothe wurde im März 2024 zum Professor für Angewandte Informatik im Fachbereich Elektrotechnik und Informatik an der Hochschule Niederrhein berufen. Zuvor war er mehrere Jahre bei Ernst & Young als Security Architect und Manager tätig. In den Jahren 2015 bis 2020 forschte er an der Ruhr-Universität Bochum zur Sicherheit von Netzwerkprotokollen, Datenformaten und Kryptowährungen, wo er im Anschluss erfolgreich promoviert wurde. Martin Grothe ist seit 2015 ebenfalls am Open Competence Center for Cyber Security als Tutor und Dozent tätig und hat in Bochum Vorlesungen zum Thema Red- und Blue-Teaming gehalten. Seine Lehr- und Forschungsschwerpunkte sind die digitale Forensik, sowie die pro- und reaktive IT-Sicherheit.

Dr. Claudia Kardys begann ihre Karriere als Gesundheits- und Krankenpflegerin, studierte berufsbegleitend Gesundheitswissenschaften und promovierte an der TU Dortmund zur kognitiven Leistungsfähigkeit. Sie lehrt Ernährungskommunikation und Public Health mit Fokus auf digitale und multimediale Strategien. Mit langjähriger Praxiserfahrung in der Beratung von Unternehmen zu Gesundheitsthemen vermittelt sie anwendungsorientiertes Wissen. Im NutriComm Lab üben Studierende Präsentationsskills ein, erstellen Podcasts, Social-Media-Inhalte und Blogposts. Ihr Ziel ist, es innovative Kommunikator:innen auszubilden, die komplexe Ernährungsthemen zielgruppengerecht vermitteln und nachhaltige Gesundheitsförderung voranbringen. An der HSNR ist sie seit September 2024.



Dr. Nils Kopal wurde im Juli 2024 zum Professor für Angewandte Informatik im Fachbereich Elektrotechnik und Informatik berufen. Zuvor arbeitete er als Postdoc an der Universität Siegen, wo er im DECRYPT-Projekt zur historischen Kryptologie forschte und Lehre im Bereich Kryptologie und IT-Sicherheit hielt. Am FG Angewandte Informationssicherheit der Universität Kassel promovierte er im Bereich verteilter Kryptoanalyse. Professor Kopal ist Projektleiter der Open-Source-Software CryptTool 2 – der weltweit umfassendsten Lehr- und Lernplattform für Kryptologie – die er auch mit an die HSNR bringt. Seine Forschungs- und Lehrschwerpunkte liegen in den Bereichen digitale Forensik, IT-Sicherheit sowie Kryptologie.



Dr. Thomas Plieger wurde im Oktober 2024 zum Professor für Angewandte Psychologie im Lehrgebiet Bio- und Neuropsychologie berufen. Nach seinem Studium und Promotion zum Thema Psychobiologische Grundlagen der Stressreaktivität arbeitete er als PostDoc an der Universität Bonn. Parallel zu seiner akademischen Tätigkeit arbeitete Plieger in der psychosozialen und pädagogischen Betreuung und Förderung von Menschen mit geistiger Behinderung beim „Karren e.V.“, dem er noch heute ehrenamtlich verbunden ist. In seiner Forschung befasst er sich mit den Grundlagen von Intergruppeneinstellungen (insbesondere Sexismus und Fremdenfeindlichkeit) und den Themen Stress, Burnout und Depression.



Dr.-Ing. Hendrik Poschmann wurde zum 1. April 2024 als Professor für Automatisierung, Robotik & KI an den Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen berufen. Nach seinem dualen Studium im Maschinenbau an der Ostfalia Hochschule Wolfenbüttel in Kooperation mit der Volkswagen AG schloss er einen berufsbegleitenden Master in Automotive Production ebenfalls an der Ostfalia ab. An der TU Clausthal promovierte er zum Thema „Konzeption und Entwicklung eines Robot Cognition Processors für adaptive Demontageanwendungen“, worin die flexible Verwertung von Elektro-Traktionsbatterien mit Hilfe intelligenter Robotersysteme untersucht wurde. Aktuell absolviert er noch einen Executive-Master Philosophie, Politik, Wirtschaft an der LMU München. Nach zehn Jahren Erfahrung in der Automobilindustrie (Volkswagen AG) hat er den Ruf der HSNR angenommen.



Seit September 2024 verstärkt Dr. Alexander Rachmann als Professor für Software Engineering und anwendungsorientierte Künstliche Intelligenz den Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen der HSNR. Nach seinem Studium der Wirtschaftsinformatik, Informationswissenschaft und Computer Science sowie seiner Promotion in Wirtschaftswissenschaften an der Ruhr-Universität Bochum sammelte er wertvolle Erfahrungen in der freien Wirtschaft und als Professor für Informatik an der CBS Business School. In seiner Lehre möchte er Studierende praxisnah für die Chancen der Künstlichen Intelligenz begeistern und sie befähigen, innovative Lösungen zu entwickeln.



Dr. Sue Rossano-Rivero ist seit März 2024 Professorin für Sales and Marketing am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften. Nach ihrem Studium „International Business and Economics“ an der Northwood University (USA) schloss sie ein Masterstudium „E-Commerce“ am Tec de Monterrey (Mexiko) ab, ehe sie an der Vrije Universiteit Amsterdam (Niederlande) zum Thema „Entrepreneurial Behavior of Academics within the context of Education“ promovierte. Zwischen 2022 und 2024 war sie Leiterin am Science-to-Business Marketing Research Centre an der Fachhochschule Münster und Vertretungsprofessorin für Innovation Management and Business Development. Ihre Lehrinhalte konzentrieren sich auf E-Commerce, multikulturelles Leadership, Nachhaltigkeitsmarketing und Projekte mit Unternehmen, die sich auf die Erschließung neuer (internationaler) Märkte konzentrieren.



Dr.-Ing. Karl Steeger ist seit Juli 2024 Professor für technische Mechanik und Konstruktionslehre im Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik. Nach einer Ausbildung zum Maurer und einem Bachelorabschluss in Bauingenieurwesen an der Universität Duisburg-Essen setzte er sein Studium mit einem Master in Computational Mechanics fort. Seine Promotion erfolgte an der Universität Duisburg-Essen, wobei er sich mit gemischten Finite-Elemente-Methoden für die Anwendung bei nichtlinearem Materialverhalten beschäftigte. Nach sieben Jahren bei der CPI Vertex Antennentechnik GmbH lehrt er nun die Grundlagen der technischen Mechanik sowie die Finite-Elemente-Methoden in der höheren Mechanik an der HSNR. Sein aktuelles Forschungsinteresse gilt den Berechnungsmethoden in der Antennentechnik.





### Lehrpreis

Prof. Dr. Franziska Hilp-Pompey (Fachbereich Sozialwesen) und Prof. Lisa Freyschmidt (Fachbereich Design) wurden für herausragende Leistungen in der Lehre mit dem Lehrpreis 2024 ausgezeichnet. Die Preisträgerinnen erhielten im Zuge der Senatspreisverleihung ein Preisgeld von je 2.500 Euro für die Weiterentwicklung ihrer Lehrkonzepte. Studierende und das Kollegium hatten für den jährlich verliehenen Lehrpreis 31 Personen und Teams vorgeschlagen, 20 von ihnen bewarben sich.



### Senatspreis

Für ihre herausragenden Abschlussarbeiten wurden acht Studierende mit dem Senatspreis ausgezeichnet, der mit jeweils 1.000 Euro dotiert ist. Die prämierten Arbeiten behandelten verschiedene innovative Themen, wie die Sichtbarmachung unsichtbarer Erkrankungen, nachhaltige Textilproduktion, die Entwicklung recycelbarer Materialien und die Verbesserung von Gesundheitsprozessen. Zu den ausgezeichneten Projekten gehörten unter anderem die Reduzierung von textilem Abfall durch Zero-Waste-Design und die Untersuchung von der Kompostierbarkeit in der Fahrzeugindustrie. Ausgezeichnet wurden: Helena von der Forst, Rabea Marquardt, Magdalena Maria Kuhn, Julia Schröder, Christian Kraas, Carolin Goj, Melanie Hohl und Lukas Weirowitz.



### DAAD-Preis

Antanina Malei aus Belarus wurde mit dem DAAD-Preis 2024 für ihre herausragenden Studienleistungen und ihr soziales Engagement ausgezeichnet. Die 22-Jährige studiert „Sales & Marketing“ am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften und engagiert sich nebenbei als Markenbotschafterin für die NGO DEGIS, um internationale Studierende in Deutschland zu unterstützen. Sie teilt ihre Erfahrungen auf Social Media und hilft anderen, sich in Deutschland zurechtzufinden. Der DAAD-Preis ist mit 1.000 Euro dotiert und würdigt außergewöhnliches Engagement und hervorragende Leistungen von internationaler Studierender.



### Fairtrade-University

Die HSNR wurde von Fairtrade Deutschland als Fairtrade-University ausgezeichnet, da sie fair gehandelte Produkte in ihren Alltag integriert und nachhaltige Praktiken fördert. Seit 2015 arbeitet die Hochschule mit der Fairtrade-Stadt Mönchengladbach zusammen und erfüllt zahlreiche Kriterien, wie den Verkauf fairer Produkte in Mensen und Snackautomaten sowie die Durchführung von Aktionen zu fairem Handel. Ziel der Hochschule ist es, ihre Studierenden für nachhaltige Entwicklung und faire Handelspraktiken zu sensibilisieren.



### Wilhelm-Lorch-Preis

Die Studentin Nora Mühler und Absolventin Alexandra Plewnia wurden mit dem Wilhelm-Lorch-Preis ausgezeichnet. Mühler erhielt den Preis in der Kategorie Wirtschaft für ihre Bachelorarbeit über das Marketing von Second-Hand-Mode und die Förderung nachhaltigen Konsums unter der Generation Z. Plewnia wurde in der Kategorie Technik für ihre Masterarbeit über die Entwicklung eines wasserabweisenden und umweltfreundlichen Garns ausgezeichnet, das als Grundlage für nachhaltige Textilien dient. Der Preis ist mit jeweils 5.000 Euro dotiert.



### Tutorenpreis

Sieben Studierende wurden für ihr Engagement als Tutor:innen ausgezeichnet und erhielten den jährlichen Tutorenpreis in verschiedenen Kategorien. Geehrt wurden Walter Kalembach, Lena Merkelbach, Roland Willy Braun, Sarah-Sophie Juttner, Sebastian Tiemerding, Jelena Pütz und Elvan Kaya. Fachtutor:innen helfen Studierenden inhaltlich und vorlesungsbegleitend bei Klausurvorbereitungen, während Repetitor:innen in kleinen Lerngruppen diejenigen unterstützen, die eine Prüfung wiederholen müssen.



### Parti Contest

Für den „Parti Contest“ reichten zahlreiche Teams, bestehend aus Studierenden und Lehrenden, ihre innovativen Lehr- und Lernkonzepte ein. Drei Teams überzeugten die Jury mit ihren Ideen, die die Partizipation der Studierenden fördern und die Lehrprozesse verbessern sollen. Die Gewinnerteams präsentierten Konzepte zur Umstrukturierung von Praktika in der organischen Chemie, zur bedarfsgerechten Gestaltung von Lehrmodulen und zur praxisnahen Förderung kommunikativer Kompetenzen von Kulturpädagog:innen. Jedes Team erhielt 2.000 Euro, und der Wettbewerb soll die Zusammenarbeit zwischen Studierenden und Lehrenden stärken, um eine partizipativere Zukunft für die Hochschule zu gestalten.



### Chemie-Ideenwettbewerb

Leon Blanckart, Gründer und wissenschaftlicher Mitarbeiter, belegte bei der „From Lab to Market Challenge“ (FLTMC) im Henkel Inspiration Center in Düsseldorf den zweiten Platz in der Gesamtwertung. Zudem entschied der Absolvent des Fachbereichs Textil- und Bekleidungstechnik die Publikumswertung für sich. Mit seiner innovativen Idee, nachhaltige Textilien aus Algen zu erzeugen und einem überzeugenden Pitch im Finale, sicherte sich Blanckart eine Förderung von 1.500 Euro.



### Textil-Abschlussarbeiten

Zwei Absolventinnen des Fachbereichs Textil- und Bekleidungstechnik wurden für ihre herausragenden Abschlussarbeiten mit je 1.500 Euro ausgezeichnet. Luisa Verbocket untersuchte in ihrer Masterarbeit die Verarbeitung recycelter Textilien an einer Deckelkarde und entwickelte ein Klassifizierungsschema für unterschiedliche Rohstoffbestandteile. Sie kooperierte dabei mit der Firma Trützscher. Vivien Beckmann entwarf in ihrer Bachelorarbeit für das Unternehmen FALKE eine modulare Outdoor-Jacke, die sich flexibel an Wetterbedingungen und Tragebedürfnisse anpassen lässt. Das Preisgeld wurde vom Textile and Fashion Network e.V. und dem Verband der Rheinischen Textil- und Bekleidungsindustrie gestiftet.



### Feel the Yarn 2024

Pascal Gracian Dyrna, Masterstudent am Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik, zeigte beim renommierten Wettbewerb „Feel the Yarn 2024“ in Italien sein großes Talent im Strickdesign. Obwohl er keinen der drei Hauptpreise gewann, schaffte er es unter die zehn Finalist:innen und präsentierte sein innovatives Jumpsuit-Design zum Thema „Mensch und Maschine“ in Florenz. Die Teilnehmenden mussten ihre Entwürfe komplett selbst umsetzen, was eine besondere technische Herausforderung darstellte. Dyrnas Arbeit überzeugte durch hohe Qualität, raffiniertes Design und wurde mit Luxusgarnen eines italienischen Seidenspezialisten realisiert.



### Zukunftspreis der Lebensmittelchemischen Gesellschaft 2024

Dr. Christine Stübner ist als Postdoktorandin an der HSNR tätig und erhielt den „Zukunftspreis der Lebensmittelchemischen Gesellschaft 2024“ für ihre herausragende Dissertation. In ihrer Arbeit entwickelte sie ein automatisiertes Verfahren zur Analyse von Aromastoffen in Walnüssen, mit dem sie zwei Schlüsselaromen identifizierte, die das typische Walnussaroma ausmachen. Dieses Erkenntnis ermöglicht eine einfache Nachbildung des Aromas mit Haferflocken und Maggi. Seit Januar 2024 forscht sie im Projekt Tandem Niederrhein im Bereich Lebensmittel- und Bioanalytik in Kooperation mit der Dreidoppel GmbH.



### Zukunftspreis am Fachbereich Design

Am Fachbereich Design wurde erstmals der Zukunftspreis vergeben, dessen Gewinner:innen mit jeweils 500 Euro ausgezeichnet wurden. Neun Studierende reichten ihre Abschlussarbeiten ein, die von einer Jury aus Vertreter:innen der Kultur, Wirtschaft und Lehre nach Kriterien wie Originalität und gesellschaftlicher Relevanz bewertet wurden. Die Arbeit „2981 Dinge“ von Elena Gilles dokumentiert kritisch und multimedial ihren Besitz und regt zum Nachdenken über Konsum und Nachhaltigkeit an. Marvin Moser erhielt den Preis für seine Arbeit „Good Boy“, in der er persönliche Erfahrungen mit generativer Gestaltung und KI-basierten Keramiken verbindet.



### mitBedacht-Preis für ehrenamtliche Studierende

Am Tag des Ehrenamtes haben die katholischen Hochschulzentren LAKUM Krefeld und Mönchengladbach im Rahmen einer Feierstunde zum neunten Mal ehrenamtliches Engagement Studierender ausgezeichnet. In diesem Jahr bewarben sich 19 Studierende aus neun Fachbereichen, die sich in den verschiedensten gesellschaftlichen Bereichen ehrenamtlich engagieren. Die Jury ehrte Annika Hopp (1. Platz), Ramona Franke (2. Platz) sowie Edda Jabben und Martina Boller (beide 3. Platz). Der „mitBedacht-Preis“ ist mit insgesamt 2.000 Euro dotiert.



### Jahrgangsbeste des Fachbereichs Maschinenbau und Verfahrenstechnik

116 Absolventinnen und Absolventen des Fachbereichs Maschinenbau und Verfahrenstechnik haben im Rahmen einer Feierstunde ihre Abschlusszeugnisse erhalten. Zwei von ihnen erhielten zudem eine besondere Auszeichnung für die besten Abschlussnoten. Im Bereich Verfahrenstechnik wurde Göktug Gülderen mit einer Abschlussnote von 1,68 Jahrgangsbester. Mit der Endnote 1,12 wurde Jired Reginold bester Absolvent im Bereich Maschinenbau. Beide Studenten erhielten für ihre Leistungen jeweils 1.000 Euro.





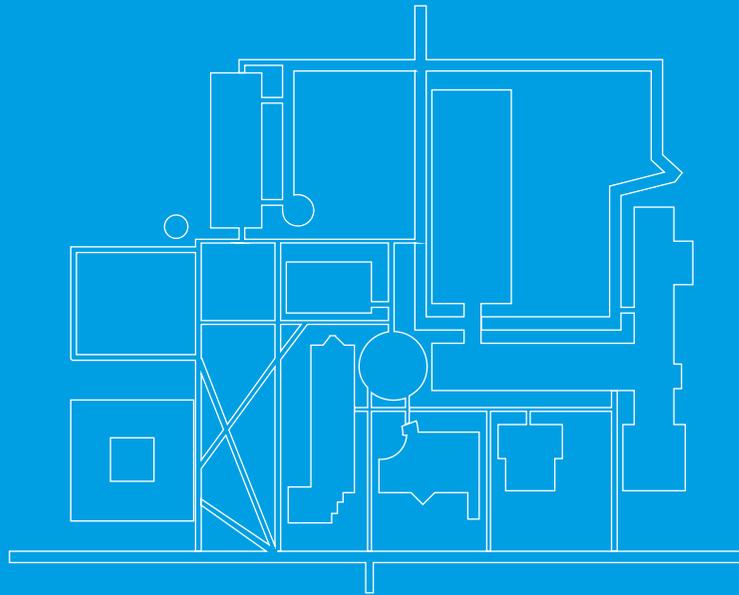
## Chemie-Förderpreis

Die Unternehmerschaft Chemie Niederrhein hat erneut ihren Chemie-Förderpreis für eine besonders innovative und praxisnahe Abschlussarbeit aus dem Fachbereich Chemie vergeben.

In diesem Jahr war die Qualität der eingereichten Arbeiten jedoch so hoch, dass der Arbeitgeberverband gleich zwei Preisträger gekürt hat. Sowohl Sören van Stiphoudt als auch Tobias Klomp widmeten sich im Rahmen ihrer Arbeiten der Nachhaltigkeit und der energetischen Verbesserung chemischer Produktionsprozesse. Das Zerkleinern von Feststoffen ist ein bedeutsames und unverzichtbares Verfahren in den Sektoren der Pharmazie-, Pigment-, Kunststoff- sowie Baustoff-Industrie.

# 4\_Die Hochschule in Zahlen





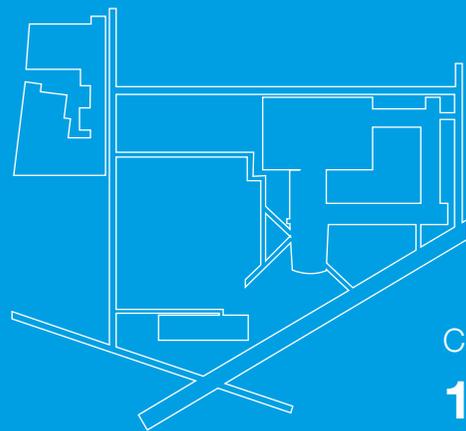
Campus Krefeld Süd

**3.726 Studierende**



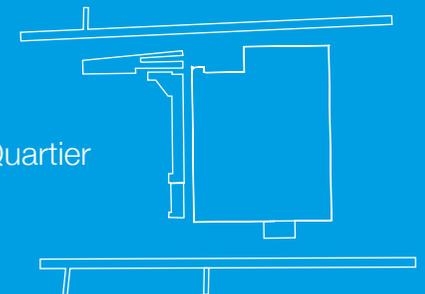
Campus Mönchengladbach

**7.999 Studierende**



Campus Krefeld West

**1.223 Studierende**



Monforts Quartier

## Studierende Gesamt

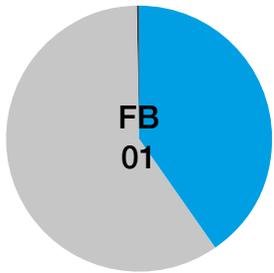
### Nach Fachbereich (FB) und Standort

Wintersemester	2020/21	2021/22	2022/23	2023/24	2024/25
<b>Campus Krefeld West</b>	<b>1.410</b>	<b>1.339</b>	<b>1.238</b>	<b>1.231</b>	<b>1.223</b>
FB 01   <b>Chemie</b>	820	766	700	669	666
FB 02   <b>Design</b>	590	573	538	562	557
<b>Campus Krefeld Süd</b>	<b>4.246</b>	<b>4.021</b>	<b>3.762</b>	<b>3.619</b>	<b>3.726</b>
FB 03   <b>Elektrotechnik und Informatik</b>	1.317	1.317	1.275	1.284	1.431
FB 04   <b>Maschinenbau und Verfahrenstechnik</b>	945	827	716	657	624
FB 09   <b>Wirtschaftsingenieurwesen</b>	870	800	710	679	678
FB 10   <b>Gesundheitswesen</b>	1.114	1.077	1.061	999	993
<b>Campus Mönchengladbach</b>	<b>8.582</b>	<b>8.359</b>	<b>8.115</b>	<b>7.953</b>	<b>7.999</b>
FB 05   <b>Oecotrophologie</b>	869	775	770	707	653
FB 06   <b>Sozialwesen</b>	2.207	2.142	2.058	2.054	2.115
FB 07   <b>Textil- und Bekleidungstechnik</b>	1.821	1.729	1.528	1.516	1.533
FB 08   <b>Wirtschaftswissenschaften</b>	3.685	3.713	3.759	3.676	3.698
<b>Hochschule Gesamt</b>	<b>14.238</b>	<b>13.719</b>	<b>13.115</b>	<b>12.803</b>	<b>12.948</b>

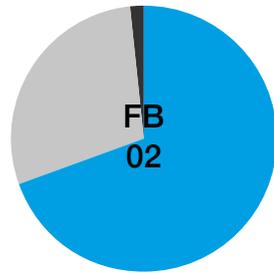
## Genderquote

### Prozentuale Aufteilung pro Fachbereich

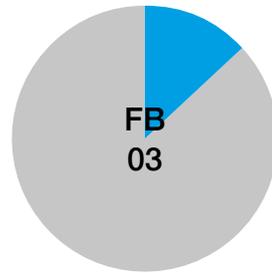
Wintersemester 2024/25: ■ 6.397 Frauen (49,41%) | ■ 6.535 Männer (50,47%) | ■ 16 Divers (0,12%)



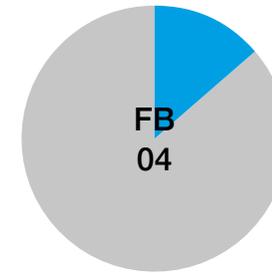
40,39% | 59,46% | 0,15%  
Chemie



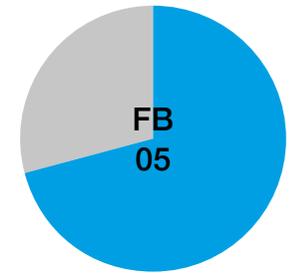
69,48% | 28,90% | 1,62%  
Design



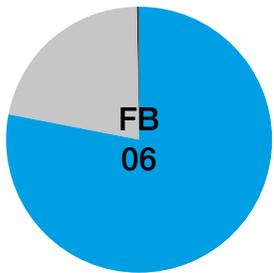
13,28% | 86,72%  
Elektrotechnik und  
Informatik



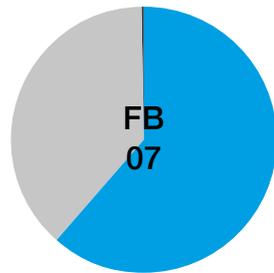
13,78% | 86,22%  
Maschinenbau und  
Verfahrenstechnik



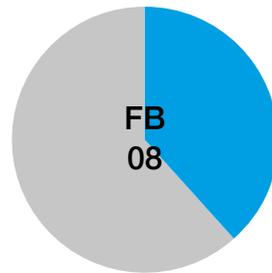
71,06% | 28,94%  
Oecotrophologie



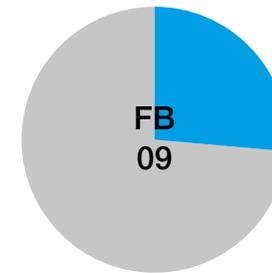
78,16% | 21,65% | 0,19%  
Sozialwesen



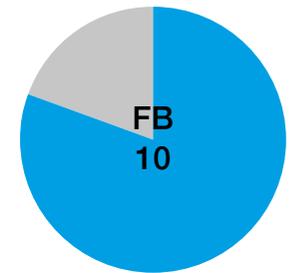
61,58% | 38,29% | 0,13%  
Textil- und  
Bekleidungstechnik



38,48% | 61,52%  
Wirtschaftswissen-  
schaften



26,40% | 73,60%  
Wirtschaftsingenieurwesen



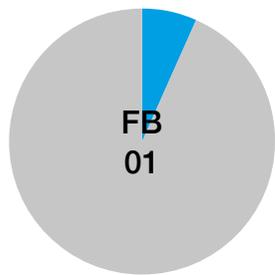
80,77% | 19,23%  
Gesundheitswesen

## Dual Studierende

### Pro Fachbereich

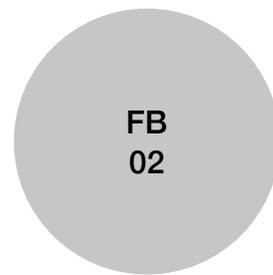
Wintersemester 2024/25: **Gesamt 1.260**

\* Die Fachbereiche Design, Oecotrophologie und Wirtschaftsingenieurwesen bieten keine dualen Studiengänge an.

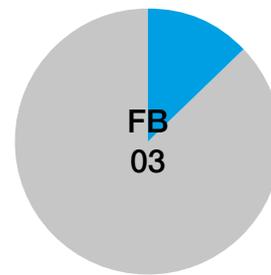


44 = **6,61%**

Chemie

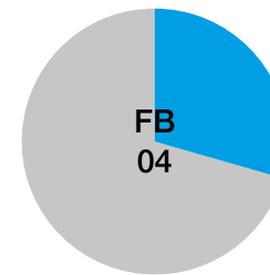


Design\*



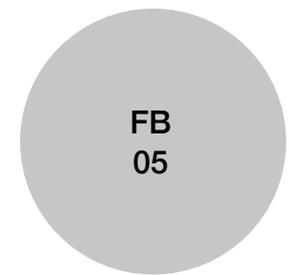
186 = **13,0%**

Elektrotechnik und  
Informatik

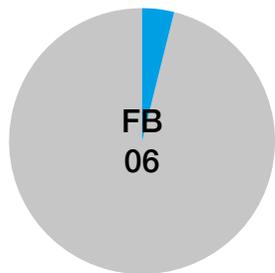


185 = **29,65%**

Maschinenbau und  
Verfahrenstechnik

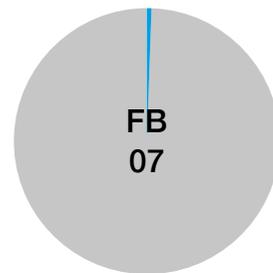


Oecotrophologie\*



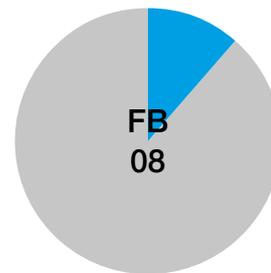
85 = **4,02%**

Sozialwesen



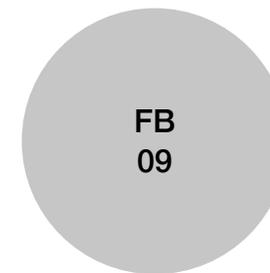
11 = **0,72%**

Textil- und  
Bekleidungstechnik

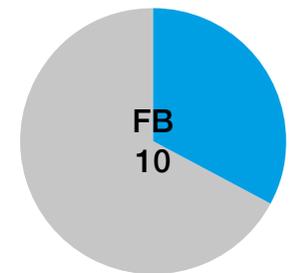


423 = **11,44%**

Wirtschaftswissen-  
schaften



Wirtschaftsingenieurwesen\*



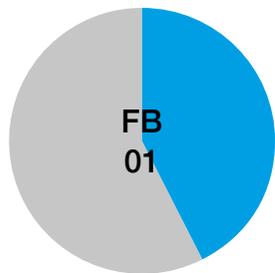
326 = **32,83%**

Gesundheitswesen

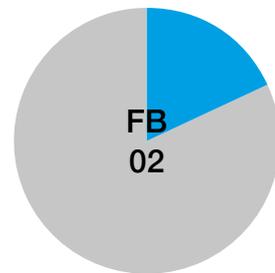
# Abschluss in Regelstudienzeit plus einem Semester nach Fachbereich

Absolvent:innen in Regelstudienzeit plus einem Semester (38,0%)

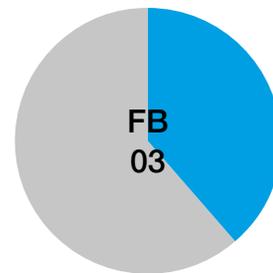
Prüfungsjahr 2024



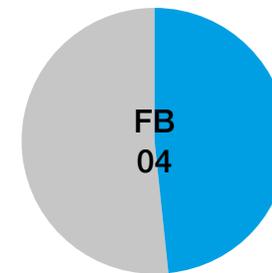
42,7%  
Chemie



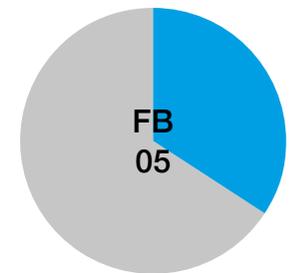
18,2%  
Design



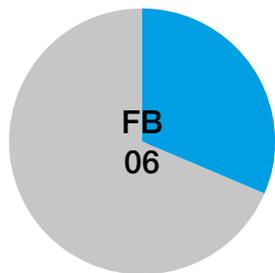
38,7%  
Elektrotechnik und  
Informatik



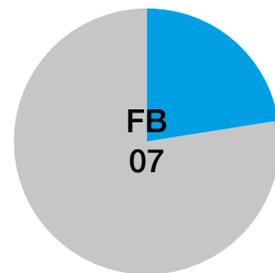
48,6%  
Maschinenbau und  
Verfahrenstechnik



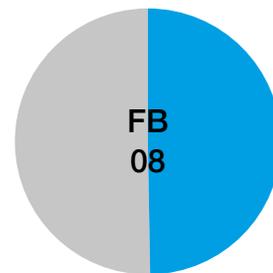
34,4%  
Oecotrophologie



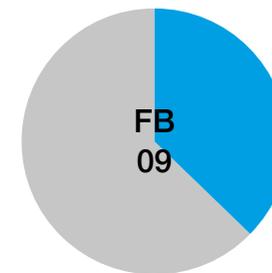
31,6%  
Sozialwesen



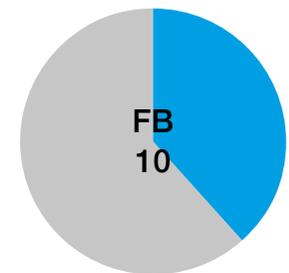
22,5%  
Textil- und  
Bekleidungstechnik



49,8%  
Wirtschaftswissen-  
schaften



37,3%  
Wirtschaftsingenieurwesen

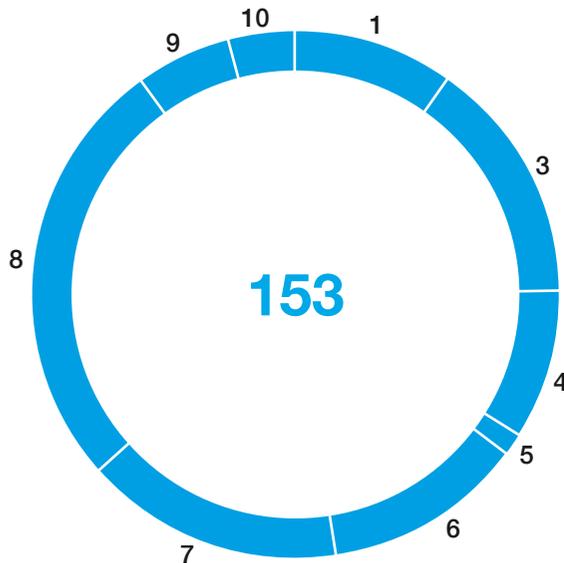


38,4%  
Gesundheitswesen

# Deutschlandstipendium

## Stipendiatinnen und Stipendiaten pro Fachbereich

Wintersemester 2024/25



1. Chemie **15** (Frauen: 6 | Männer: 9)
2. Design **0**
3. Elektrotechnik und Informatik **23** (Frauen: 1 | Männer: 22)
4. Maschinenbau und Verfahrenstechnik **14** (Frauen: 1 | Männer: 13)
5. Oecotrophologie **2** (Frauen: 1 | Männer: 1)
6. Sozialwesen **19** (Frauen: 15 | Männer: 4)
7. Textil- und Bekleidungstechnik **24** (Frauen: 19 | Männer: 5)
8. Wirtschaftswissenschaften **41** (Frauen: 17 | Männer: 24)
9. Wirtschaftsingenieurwesen **9** (Frauen: 2 | Männer: 7)
10. Gesundheitswesen **6** (Frauen: 6 | Männer: 0)

# Absolventinnen und Absolventen

Differenziert nach Abschluss im Prüfungsjahr 2024

**Bachelor: 1.271** | Master: 457

Gesamt: 1.728

FB 01 | **Chemie**

**Bachelor: 68** | Master: 35

FB 02 | **Design**

**Bachelor: 58** | Master: 8

FB 03 | **Elektrotechnik und Informatik**

**Bachelor: 85** | Master: 21

FB 04 | **Maschinenbau und Verfahrenstechnik**

**Bachelor: 81** | Master: 30

FB 05 | **Oecotrophologie**

**Bachelor: 107** | Master: 24

FB 06 | **Sozialwesen**

**Bachelor: 219** | Master: 75

FB 07 | **Textil- und Bekleidungstechnik**

**Bachelor: 143** | Master: 66

FB 08 | **Wirtschaftswissenschaften**

**Bachelor: 315** | Master: 127

FB 09 | **Wirtschaftsingenieurwesen**

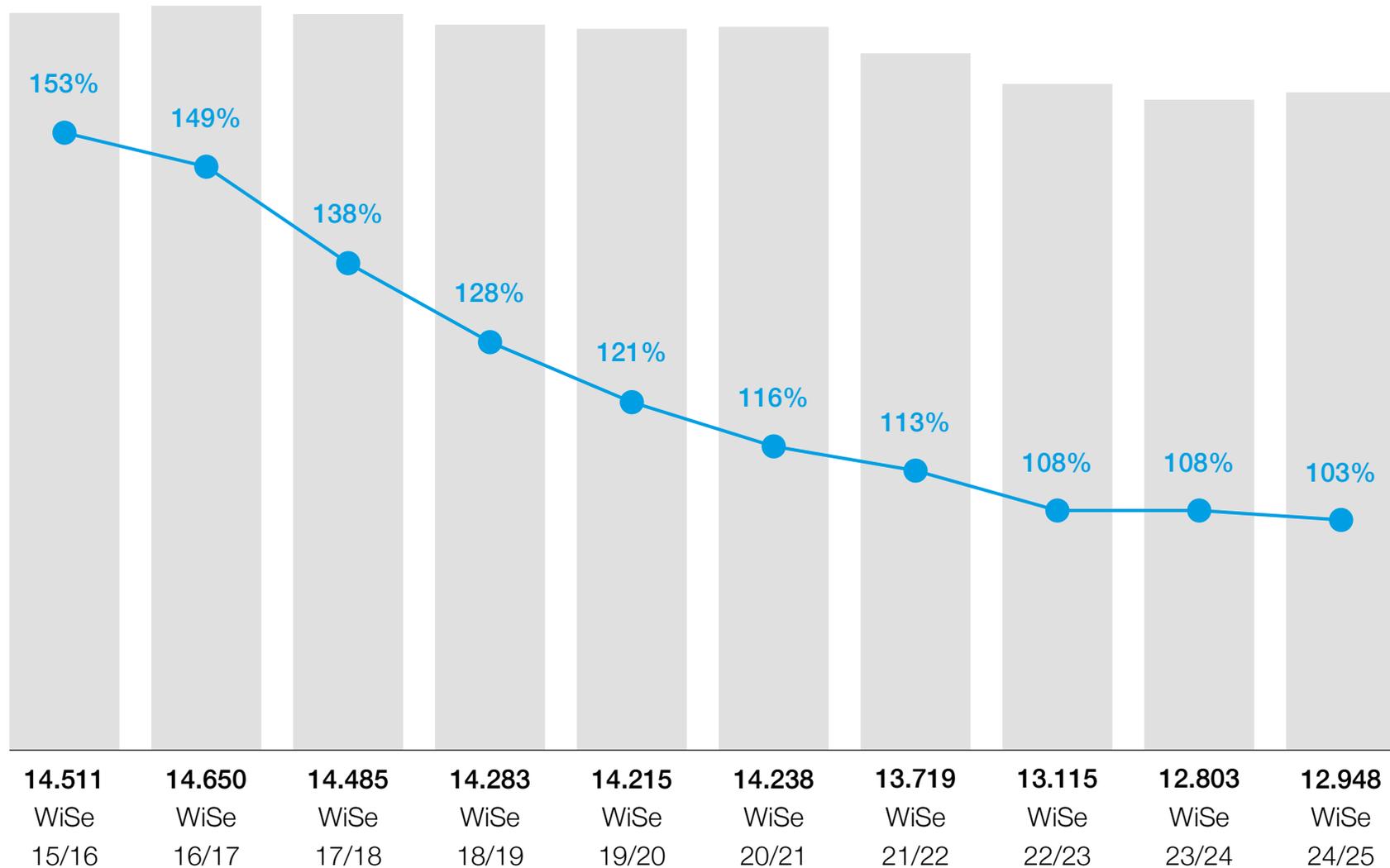
**Bachelor: 52** | Master: 50

FB 10 | **Gesundheitswesen**

**Bachelor: 143** | Master: 21

## Studierende und Auslastung in der Zeitreihe

Anzahl der Studierenden pro Wintersemester





<b>Valenciennes</b>	Université Polytechnique Hauts-de-France
<b>Bethune</b>	Université D'Artois, Institut Universitaire de Technologie de Béthune
<b>Roubaix</b>	Ecole Supérieure des Arts Appliqués et du Textile
<b>Roubaix</b>	Ecole Nationale Supérieure des Arts et Industries Textiles
<b>Griechenland</b>	
<b>Kallithea</b>	Panteion University of Social & Political Sciences
<b>Voutes-Heraklion</b>	University of Crete
<b>Thessaloniki</b>	International Hellenic University - Alexander University Campus
<b>Larissa</b>	University of Thessaly
<b>Indonesien</b>	
<b>Jakarta</b>	Atma Jaya Catholic University of Indonesia
<b>Bandung</b>	Politeknik STTT Bandung
<b>Iran</b>	
<b>Teheran</b>	Amirkabir University of Technology
<b>Irland</b>	
<b>Dundalk</b>	Dundalk Institute of Technology
<b>Israel</b>	
<b>Jerusalem</b>	Bezalel Academy of Arts and Design
<b>Italien</b>	
<b>Neapel</b>	Istituto Universitario ‚Suor Orsola Benincasa‘ - Napoli
<b>Perugia</b>	Università degli Studi di Perugia
<b>Mailand</b>	Politecnico di Milano
<b>Jordanien</b>	
<b>Amman</b>	German Jordanian University

<b>Lettland</b>	
<b>Riga</b>	Stockholm School of Economics in Riga
<b>Ventpis</b>	Ventspils University of Applied Sciences
<b>Litauen</b>	
<b>Vilnius</b>	Vilnius Academy of Arts
<b>Mexiko</b>	
<b>Mexiko</b>	Universidad Anáhuac Cancún
<b>Monterrey</b>	Instituto Tecnológico (TEC) de Monterrey
<b>Neuseeland</b>	
<b>Otago</b>	University of Otago
<b>Niederlande</b>	
<b>Amsterdam</b>	Hogeschool van Amsterdam
<b>Arnhem</b>	Hogeschool van Arnhem en Nijmegen
<b>Breda</b>	Avans Hogeschool
<b>Enschede</b>	Saxion Hogeschool Enschede
<b>Groningen</b>	Hanzehogeschool Groningen
<b>Eindhoven</b>	Fontys University of Applied Sciences
	Fontys School of Business and Communication
	Fontys International Business School / Fontys School of Technology
<b>Norwegen</b>	
<b>Bergen</b>	University of Bergen
	Faculty of Fine Art, Music and Design
<b>Österreich</b>	
<b>Linz</b>	FH Gesundheitsberufe OÖ GmbH
<b>Graz</b>	FH JOANNEUM University of Applied Sciences
<b>Wien</b>	Pädagogische Hochschule Wien

<b>Salzburg</b>	Fachhochschule Salzburg
<b>Polen</b>	
<b>Warschau</b>	Helena Chodkowska University of Technology and Economics
<b>Danzig</b>	University of Gdansk
<b>Gliwice</b>	The Silesian University of Technology
<b>Katowitz</b>	University of Economics in Katowice
<b>Krakau</b>	Cracow University of Technology
<b>Krakau</b>	Jan Matejko Academy of Fine Arts in Cracow
<b>Lodz</b>	Strzeminski Academy of Fine Arts and Design in Łódź
<b>Posen</b>	Poznan University of Technology
<b>Danzig</b>	Gdansk University of Technology
<b>Portugal</b>	
<b>Aveiro</b>	Universidade de Aveiro
<b>Guimaraes</b>	Universidade do Minho
<b>Coimbra</b>	Instituto Superior Miguel Torga
<b>Lissabon</b>	Universidade de Lisboa
<b>Rumänien</b>	
<b>Arad</b>	Vasile Goldi Western University of Arad
<b>Iasi</b>	Gheorghe Asachi Technical University of Iasi
<b>Timisoara</b>	Politehnica University Timisoara
<b>Russische Föderation</b>	
<b>St. Petersburg</b>	Saint-Petersburg State University of Industrial Technologies and Design
<b>Moskau</b>	Moscow State University of Design and Technology
<b>Uljanowsk</b>	Staatliche Universität Uljanowsk

<b>Schweden</b>	
<b>Boras</b>	University of Borås
<b>Umea</b>	Umeå University
<b>Trollhavn</b>	University West
<b>Schweiz</b>	
<b>Bern</b>	BFH Berner Fachhochschule
<b>Slowenien</b>	
<b>Ljubljana</b>	University of Ljubljana
<b>Maribor</b>	University of Maribor
<b>Spanien</b>	
<b>Valencia</b>	Barreira Art + Design / Valencia
<b>Cadiz</b>	Universidad de Cádiz
<b>Granada</b>	Universidad de Granada
<b>Leon</b>	Universidad de León
<b>Madrid</b>	Universidad Politécnica de Madrid / ETSIDI
<b>Madrid</b>	Universidad Camilo José Cela
<b>Pamplona</b>	Universidad Pública de Navarra
<b>Salamanca</b>	Universidad de Salamanca
<b>Alcoi</b>	Escola d'Art i Superior de Disseny d'Alcoi
<b>Alcoi</b>	Higher Polytechnic School of Alcoy (EPSA)
	Universitat Politècnica de València
<b>Terrassa/Barcelona</b>	Universidad Politécnica de Cataluña - ESEIAAT
<b>Madrid</b>	Universidad de Diseño y Tecnología
<b>Santiago de Compostela</b>	Escola de Arte e Superior de Desenho „Mestre Mateo“
<b>Barcelona</b>	Universitat de Vic

**Sri Lanka****Moratuwa**

University of Moratuwa

**Südafrika****Cape Town**

Cape Peninsula University of Technology

**Taiwan****Taipeh**

National Taiwan University of Science and Technology

**Tschechische Republik****Liberec**

Technical University of Liberec

**Prag**

Czech University of Life Sciences Prague

**Tunesien****Monastir**

Université de Monastir / ENIM

**Türkei****Adana**

Cukurova University

**Istanbul**

Marmara University

**Istanbul**

Istanbul Aydin University

**Istanbul**

Istinye University

**Izmir**

Dokuz Eylul University

**Izmir**

Ege University

**Kayseri**

Erciyes University

**Istanbul**

Istanbul Technical University

**Ukraine****Kharkiv**

V.N. Karazin Kharkiv National University

**Ungarn****Budapest**

Obuda University

**Győr**

Széchenyi István University Győr

**Győr**

Szent István University

**USA****Raleigh**

North Carolina State University

**San Francisco**

San Francisco State University (SFSU)

**Charlotte**

University of North Carolina Charlotte

**Vereinigtes Königreich****Coventry**

Coventry University

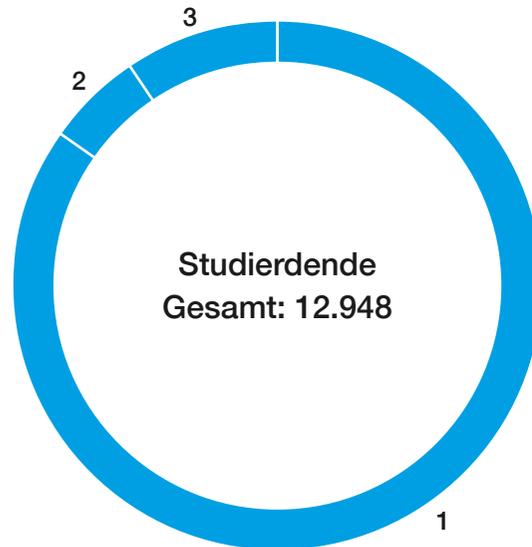
**Vietnam****Ho Chi Minh Stadt**

Vietnamese-German University (VGU)

# Ausländische Studierende

## Nach Nationalität

Wintersemester 2024/25



### Studierende

1. Deutsche Studierende **10.989**
2. Bildungsinländerinnen und Bildungsinländer **746**
3. Bildungsausländerinnen und Bildungsausländer **1.213**

### Herkunft der Bildungsin- und ausländer:innen

**Gesamt 1.959** (Frauen: 887 | Männer: 1.072)

**Türkei 181** (Frauen: 82 | Männer: 99)

**Bangladesh 268** (Frauen: 50 | Männer: 218)

**Marokko 175** (Frauen: 63, Männer: 112)

**Syrien 165** (Frauen: 74 | Männer: 91)

**Indien 103** (Frauen: 38 | Männer: 65)

**Russische Föderation 49** (Frauen: 3 | Männer: 18)

**China (VR) 38** (Frauen: 29 | Männer: 9)

**Kamerun 51** (Frauen: 20 | Männer: 31)

**Polen 42** (Frauen: 29 | Männer: 13)

**Iran 51** (Frauen: 24 | Männer: 27)

**Griechenland 36** (Frauen: 18 | Männer: 18)

**Tunesien 42** (Frauen: 16 | Männer: 26)

**Italien 33** (Frauen: 18 | Männer: 15)

**Pakistan 53** (Frauen: 17 | Männer: 36)

**Irak 41** (Frauen: 22 | Männer: 19)

**Ukraine 36** (Frauen: 25 | Männer: 11)

**Spanien 36** (Frauen: 22 | Männer: 14)

**Bulgarien 23** (Frauen: 12 | Männer: 11)

**Vietnam 28** (Frauen: 20 | Männer: 8)

**Afghanistan 26** (Frauen: 14 | Männer: 12)

**Ghana 26** (Frauen: 12 | Männer: 14)

**Nigeria 24** (Frauen: 9 | Männer: 15)

**Jemen 21** (Frauen: 2 | Männer: 19)

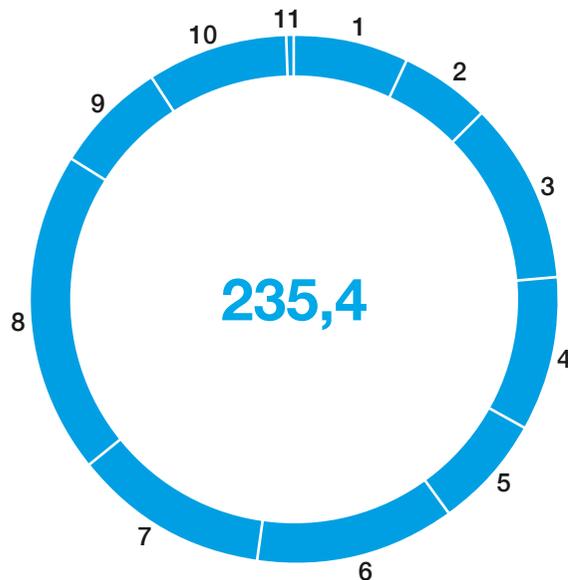
**Portugal 20** (Frauen: 9 | Männer: 11)

**sonstige Länder 391** (Frauen: 231 | Männer: 160)

# Hauptamtliches Personal: Professorinnen und Professoren

## Vollzeitstellen

**Gesamt: 235,4** (Frauen: 71,8 | Männer: 163,6)

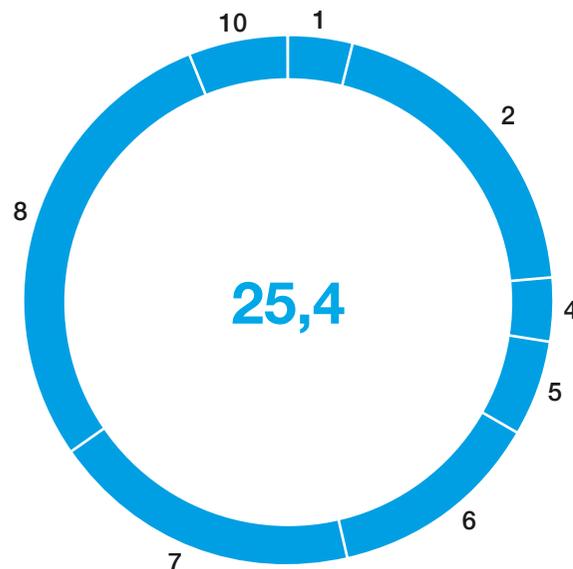


1. Chemie **17,0** (Frauen: 5,0 | Männer: 12,0)
2. Design **13,0** | Frauen: 5,0, Männer: 8,0)
3. Elektrotechnik und Informatik **26,0** (Frauen: 3,0 | Männer: 23,0)
4. Maschinenbau und Verfahrenstechnik **22,0** (Frauen: 3,0 | Männer: 19,0)
5. Oecotrophologie **16,5** (Frauen: 7,5 | Männer: 9,0)
6. Sozialwesen **28,7** (Frauen: 16,0 | Männer: 12,7)
7. Textil- und Bekleidungstechnik **28,4** (Frauen: 13,0 | Männer: 15,4)
8. Wirtschaftswissenschaften **46,3** (Frauen: 10,3 | Männer: 36,0)
9. Wirtschaftsingenieurwesen **16,5** (Frauen: 1,0 | Männer: 15,5)
10. Gesundheitswesen **20,0** (Frauen: 7,0 | Männer: 13,0)
11. Hochschule allgemein **1,0** (Frauen: 1,0 | Männer: 0,0)

# Hauptamtliches Personal: Lehrkräfte für besondere Aufgaben

## Vollzeitstellen

**Gesamt: 25,4** (Frauen: 15,1 | Männer: 10,3)

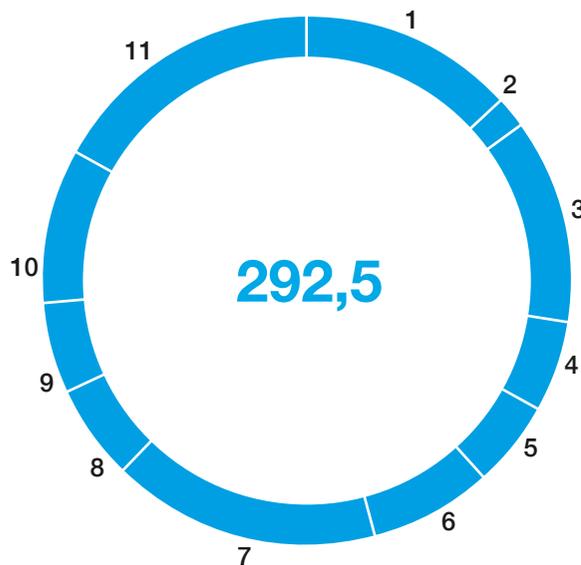


1. Chemie **1,0** (0,0 Frauen | 1,0 Männer)
2. Design **5,0** (0,0 Frauen | 5,0 Männer)
3. Elektrotechnik und Informatik **0** (0 Frauen | 0 Männer)
4. Maschinenbau und Verfahrenstechnik **1,0** (0,0 Frauen | 1,0 Männer)
5. Oecotrophologie **1,5** (1,0 Frauen | 0,5 Männer)
6. Sozialwesen **3,3** (2,5 Frauen | 0,8 Männer)
7. Textil- und Bekleidungstechnik **4,8** (4,8 Frauen | 0,0 Männer)
8. Wirtschaftswissenschaften **7,3** (5,8 Frauen | 1,5 Männer)
9. Wirtschaftsingenieurwesen **0,0** (0,0 Frauen | 0,0 Männer)
10. Gesundheitswesen **1,5** (1,0 Frauen | 0,5 Männer)

# Hauptamtliches Personal: Wissenschaftliche Mitarbeiter:innen nach Fachbereichen

## Vollzeitstellen

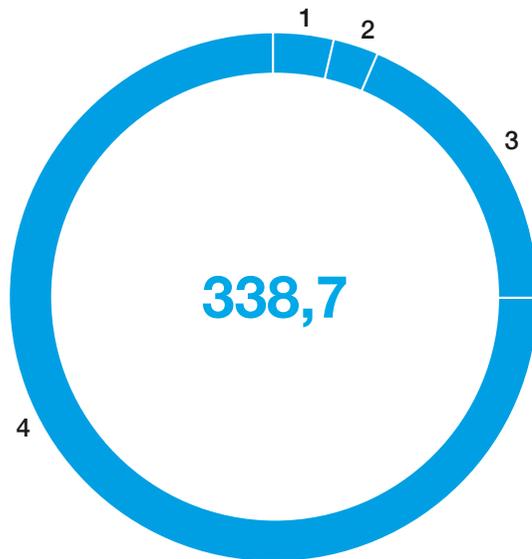
**Gesamt: 292,5** (167,8 Frauen | 124,7 Männer)



1. Chemie **38,0** (16,0 Frauen | 22,0 Männer)
2. Design **6,3** (4,3 Frauen | 2,0 Männer)
3. Elektrotechnik und Informatik **35,5** (7,9 Frauen | 27,6 Männer)
4. Maschinenbau und Verfahrenstechnik **16,3** (4,3 Frauen | 12,0 Männer)
5. Oecotrophologie **15,3** (11,7 Frauen | 3,7 Männer)
6. Sozialwesen **22,0** (15,6 Frauen | 6,4 Männer)
7. Textil- und Bekleidungstechnik **47,3** (35,5 Frauen | 11,8 Männer)
8. Wirtschaftswissenschaften **17,0** (8,6 Frauen | 8,5 Männer)
9. Wirtschaftsingenieurwesen **16,3** (5,6 Frauen | 10,7 Männer)
10. Gesundheitswesen **27,4** (19,1 Frauen | 8,3 Männer)
11. Hochschule Allgemein **51,3** (39,3 Frauen | 11,9 Männer)

## Hauptamtliches Personal: Nicht wissenschaftliches Personal, Bibliothekspersonal, Auszubildende, Praktikant:innen Vollzeitstellen

**Gesamt: 338,7** (205,9 Frauen | 132,8 Männer)



1. Auszubildende **13,0** (6,0 Frauen | 7,0 Männer)
2. Praktikant:innen **9,0** (5,0 Frauen | 4,0 Männer)
3. Nicht wissenschaftliche Mitarbeiter:innen Fachbereiche **62,7** (48,3 Frauen | 14,4 Männer)
4. Nicht wissenschaftliche Mitarbeiter:innen Ressorts **253,9** (146,5 Frauen | 107,4 Männer)

## Ergebnisrechnung für das Geschäftsjahr 2024

	2023 EUR	2024 EUR
1. Erträge aus Zuschüssen NRW	115.727.322	102.718.629
2. Erträge aus Drittmittel ohne Erträge gewerbl. Wirtschaft	12.010.548	13.428.022
3. Erträge aus Drittmittel ausschl. von gewerbl. Wirtschaft	2.902.657	4.074.003
4. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an unfert. Leistungen	261.960	-407.237
5. Sonstige Erträge	5.221.682	4.639.401
<b>6. Summe der (ordentlichen) Erträge (Summe 1.–5.)</b>	<b>136.124.169</b>	<b>124.452.819</b>
7. Materialaufwand	-26.359.089	-27.939.200
8. Personalaufwand	-72.403.062	-73.825.866
9. Abschreibungen	-7.458.476	-7.997.598
10. sonstige betriebliche Aufwendungen:		
a) Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	-2.062.146	-1.962.118
b) Aufwendungen für Kommunikation, Dok., Information, Reisen	-2.767.388	-2.744.561
c) Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, Wertkorrekturen	-10.262.095	-2.791.010
d) Aufwendungen für Zuschüsse, Inv.-Zuschüsse und Kostenerstattung	-517.388	-518.668
e) Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte	-1.193.893	-1.047.156
f) Betriebliche Steuern	-4.587	-2.572
<b>11. Summe der (ordentlichen) Aufwendungen (Summe 7.–10.)</b>	<b>-123.028.124</b>	<b>-118.828.749</b>
<b>12. Hochschulergebnis (6. + 11.)</b>	<b>13.096.045</b>	<b>5.624.070</b>
13. Erträge aus Beteiligungen		
14. Zinsen und ähnliche Erträge	160.323	203.715
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.470	-5.004
<b>16. Finanzergebnis (Summe 13.–15.)</b>	<b>157.853</b>	<b>198.711</b>
<b>17. Ergebnis der gewöhnlichen Hochschultätigkeit (12. + 16.)</b>	<b>13.253.898</b>	<b>5.822.781</b>
18. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-87.786	-115.067
<b>19. Jahresüberschuss (17. + 18.)</b>	<b>13.166.112</b>	<b>5.707.714</b>

## Kostenstruktur 2024\*

### Vollzeitstellen

Gesamtsumme Ordentliche Aufwendungen 118.828.749 EUR

\*) Vorläufige Zahlen, Datenstand 30.05.2025



1. Personalaufwand **62,1%**
2. Materialaufwand (inkl. Mieten und Bewirtschaftungskosten) **23,5%**
3. Abschreibungen **6,7%**
4. sonstige betriebliche Aufwendungen **7,6%**

## Öffentlich geförderte Drittmittelprojekte 2024

### 1. LCL – Etablierung Launch Center für die Lebensmittelwirtschaft - Raum für Innovationen

Projektleitung: VPIL, Prof. Dr. Kathleen Diener

Drittmittelgeber: BMWK und Land NRW

**4.113.000 €**

### 2. SPoHF – Sustainable Production of Healthy Food

Projektleitung: Prof. Dr. André Schekelmann

Drittmittelgeber: Interreg - Diverse gem. Bewilligungsbescheid

**2.366.000 €**

### 3. SenSpores – Neuartige Sensorstrategien für den schnellen Nachweis von Pilz- und Bakteriensporen in flüssigen Lebensmitteln

Projektleitung: Prof. Dr. Dr. Alexander Prange

Drittmittelgeber: Interreg - Diverse gem. Bewilligungsbescheid

**1.918.000 €**

### 4. [Re]Value – regional hemp and wool for textile applications

Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Thomas Weide

Drittmittelgeber: Interreg - Diverse gem. Bewilligungsbescheid

**1.355.000 €**

### 5. R(h)einTex – Recycling durch die Innovation in der Textilwirtschaft am Niederrhein

Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Maïke Rabe, Prof. Dr.-Ing. Markus Muschkiet,  
Prof. Dr. Angelika Krehl

Drittmittelgeber: EFRE, Land NRW, EU

**1.132.000 €**

### 6. Graduiertencluster AUFBRUCH – Die Transformation in eine nachhaltige regionale Bioökonomie gestalten

Projektleitung: Prof. Dr. Holger Beckmann

Drittmittelgeber: BMBF

**905.000 €**

### 7. CELLFIL – CELLulose lyocell FILaments as a scalable solution for circular textile production

Projektleitung: Prof. Ellen Bendt

Drittmittelgeber: Europäische Kommission

**750.000 €**

### 8. RediStar – Regelstrukturen der Gründungsförderung diversitätssensibel stärken (RediStar) - Teilprojekt: Kontexte analysieren, Barrieren identifizieren, Ressourcen aktivieren

Projektleitung: Dr. Ann-Marie Krewer

Drittmittelgeber: BMBF

**728.000 €**

- 9. thrEADS – Textilien hochwertig recyceln - Erkenntnisgewinn und Aufnahme von Designanforderungen durch Spinnanalytik von Rezyklaten**  
Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Markus Muschkiet  
Drittmittelgeber: BMBF  
**538.000 €**
- 10. ProjectHub – Nachhaltiges Lernökosystem für das Verbinden von Disziplinen in modulübergreifenden Projekten**  
Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Benedikt Janßen  
Drittmittelgeber: Stiftung Innovation in der Hochschullehre in Trägerschaft der Toepfer Stiftung gGmbH  
**415.000 €**
- 11. AKS-SOZ – Antisemitismus im Kontext Schule, Teilprojekt Perspektiven von Sozialarbeiter:innen**  
Projektleitung: Prof. Dr. Beate Küpper  
Drittmittelgeber: BMBF  
**380.000 €**
- 12. BioPhosCoat: Chemo-enzymatische Synthesen von Phytinsäure-Derivaten für neue Bindemittel und Analyse der korrosionsinhibierenden Wirkung**  
Projektleitung: Prof. Dr. Kerstin Hoffmann-Jacobsen  
Drittmittelgeber: BMEL  
**353.000 €**
- 13. TheKey – Chemisches Recycling von Polyester in Fasermischungen als Key Enabler für eine holistische, textile Kreislaufwirtschaft - TP: Design with Circularity**  
Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Maike Rabe  
Drittmittelgeber: BMBF  
**316.000 €**
- 14. InterCare – Intergenerational care relations: Challenges and potentials for reconciliation of education and care in ageing knowledge societies**  
Projektleitung: Prof. Dr. Moritz Heß  
Drittmittelgeber: VolkswagenStiftung  
**316.000 €**
- 15. KJHF – Kinder- und Jugendhilfeforschung**  
Projektleitung: Prof. Dr. Michael Borg-Laufs  
Drittmittelgeber: Georg-Gottlob-Stiftung  
**300.000 €**
- 16. ReCoTex – Fortgeschrittenes thermomechanisches Recycling von farbigen thermoplastischen Textilabfällen**  
Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Maike Rabe  
Drittmittelgeber: BMWK  
**293.000 €**

### 17. PRIME – Partnership for Resilience and Sustainable Innovation in Management

Projektleitung: Prof. Dr. Monika Eigenstetter

Drittmittelgeber: DAAD Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V.

**267.000 €**

### 18. proHanFTEX – Prozessoptimierte Verarbeitung von Hanfbast für anwendungsoptimierte Seilstrukturen

Projektleitung: Herr Prof. Dr.-Ing. Thomas Weide

Drittmittelgeber: BMWK

**261.000 €**

### 19. ReHemp – Neue Regeneratfasern aus unterschiedlichen Pre- und Post-Consumer-Hanffaserabfällen als Basis für textile Kreislaufprozesse in verschiedenen Anwendungsbereichen

Projektleitung: Prof. Ellen Bendt

Drittmittelgeber: BMWK

**256.000 €**

### 20. Competentia 2023-2027

Projektleitung: Prof. Dr. Monika Eigenstetter

Drittmittelgeber: Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung,

Flucht und Integration

**252.000 €**

### 21. ENAMEL – Verkapselungsmaterialien und Prozesse für E-Textilien

Projektleitung: Frau Prof. Dr. Anne Schwarz-Pfeiffer

Drittmittelgeber: BMWK

**245.000 €**

### 22. ALPA – ALternative PolyAmide mit reduziertem Erderwärmungspotential für textile Bodenbeläge mit einer Monomaterial-Oberseite

Projektleitung: Prof. Dr. Robert Groten

Drittmittelgeber: BMWK

**243.000 €**

### 23. Infakewe – Erforschung der Komponentenoptimierung für Hochgeschwindigkeitsfadenführungsorgane einer Strickmaschine zur Verarbeitung stark abrasiver Materialien bei hohen Geschwindigkeiten

Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Christof Breckenfelder

Drittmittelgeber: BMWK

**220.000 €**

### 24. EMaLaLEDICR – Neue Initiierung in Lacken für energieeffizientes Matt-Lackieren „On Demand“ mit LEDs und dem ICR-Verfahren

Projektleitung: Prof. Dr. Bernd Strehmel

Drittmittelgeber: BMWK

**220.000 €**

**25. MedRedD – AIMECA – Entwicklung eines medizinisch-validierten Remote-Diagnostik-Tools für die personalisierte Prävention basierend auf probabilistischen ML-Modellen**

Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Dirk Roos

Drittmittelgeber: BMWK

**218.000 €**

**26. PUSH – Verbundprojekt: Pflegende Studierende – unsichtbare Hochschulangehörige**

Projektleitung: Prof. Dr. Moritz Heß

Drittmittelgeber: BMBF

**205.000 €**

**27. ActivitySnippets – Aktivitätsschnipsel für die nachhaltige Bewegungsförderung im Berufsalltag**

Projektleitung: Dr. sc. med. Lukas Streese-Schüler

Drittmittelgeber: BMBF

**180.000 €**

**28. EcoPrep-Micro – Analytik und Qualitätssicherung von Umwelt- und Lebensmittelproben in Hinblick auf Microplastic durch Anwendung der nachhaltigen  $\mu$ -Peel und  $\mu$ -Sep Technologie**

Projektleitung: Prof. Dr. Jürgen Schram

Drittmittelgeber: BMBF

**179.000 €**

**29. 5GCampBOS – Zuverlässige und energieeffiziente BOS-Kommunikation mit 5G-Campusnetzen und Device-to-Device-Kommunikation**

Projektleitung: Prof. Dr. Christoph Degen

Drittmittelgeber: Bundesministerium des Innern und für Heimat

**176.000 €**

**30. CareProMine-Ambulant – Prozessoptimierung im ambulanten Pflegebereich mittels Wearables und Process-Mining**

Projektleitung: Prof. Dr. Kathleen Diener

Drittmittelgeber: BMBF

**164.000 €**

**31. KPF INDUSTRIE\_4.0 – Kleinprojektfonds: Einführung und Umsetzung von Industrie 4.0 in der Grenzregion**

Projektleitung: Prof. Dr. Kathleen Diener

Drittmittelgeber: Interreg - Diverse gem. Bewilligungsbescheid

**147.000 €**

**32. ReCircleTex – Entwicklung eines skalierbaren Prozesses zur Rückgewinnung und Weiterverwertung baumwollbasierter Abfalltextilien aus dem Textilservice**

Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Markus Muschkiet

Drittmittelgeber: EFRE, Land NRW, EU

**128.000 €**

### 33. HempLiner – Rohrsanierungstextilie auf Basis eines nahtlosen Gestricks aus Hanf

Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Mathias Beer

Drittmittelgeber: Deutsche Bundesstiftung Umwelt

**125.000 €**

### 34. Assistive Technik im Wohnen in der Eingliederungshilfe

Projektleitung: Prof. Dr. Bernhard Breil

Drittmittelgeber: Stiftung Wohlfahrtspflege NRW

**117.000 €**

### 35. KSI – Klimaschutzkonzept – Anschlussvorhaben Präsident

Projektleitung: Dr. Thomas Grünewald

Drittmittelgeber: BMWK

**108.000 €**

### 36. FaiR Fashion – Empowering Women Innovators to Champion Sustainability, Digitalisation, and Diversity in Fashion

Projektleitung: Prof. Dr. Sue Rossano-Rivero

Drittmittelgeber: EU und andere

**84.000 €**

### 37. RecGlasKat 2.1 – Entwicklung neuartiger offenporiger Schaumkörperkatalysatoren für die simultane Staub- und Emissionsminderung in Holzgefeuerten Kleinbrandöfen

Projektleitung: Prof. Dr. Andreas Roppertz

Drittmittelgeber: Deutsche Bundesstiftung Umwelt

**80.000 €**

### 38. FEMHNX – Female Empowerment and Motivation HNX

Projektleitung: Prof. Dr. Kathleen Diener

Drittmittelgeber: BMWK

**69.000 €**

### 39. RecGlasKat 2.2 – Entwicklung und Untersuchung von teilweise offenporigen Schaumkörperkatalysatoren für die Brennumkleidung in Holzgefeuerten Kleinbrandöfen zur Emissionsminderung

Projektleitung: Prof. Dr. Andreas Roppertz

Drittmittelgeber: Deutsche Bundesstiftung Umwelt

**60.000 €**

### 40. Themenwoche Gem/Einsamkeit: Perspektiven einsamer und nicht-einsamer Menschen auf Einsamkeit und soziale Einbindung

Projektleitung: Prof. Dr. Michael Noack

Drittmittelgeber: VolkswagenStiftung

**55.000 €**

#### 41. Vorkommen von Mykotoxinen in Soja-, Hafer- und Kakaoprodukten

Projektleitung: Dr. rer. nat. Christina Rehhagel

Drittmittelgeber: Stiftung

**35.000 €**

#### 42. CircWool – Umsetzungsphase, TP B

Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Markus Muschkiet

Drittmittelgeber: BMBF

**35.000 €**

#### 43. KI-basierte Hochdurchsatzkatalyse – Effizienz entwickeln, breits in der Laborbank

Projektleitung: Prof. Dr. Andreas Roppertz

Drittmittelgeber: Fonds der chemischen Industrie im Verband der Chemischen Industrie

**16.000 €**

#### 44. RolliPulli – Pullover für schwerbehinderte und stark bewegungseingeschränkte Menschen im Rollstuhl

Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Thomas Weide

Drittmittelgeber: Deutsche Bundesstiftung Umwelt

**13.000 €**

#### 45. ETNavi – Nachhaltige Transformation von Energiesystemen; Navigieren in einer sich exponentiell verändernden Welt

Projektleitung: Prof. Dr.-Ing. Frank Alsmeyer

Drittmittelgeber: DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft e. V.

**3.000 €**

#### 46. DAAD-Reise\_CN\_Kenia2024 – Reisekostenpauschale für die Teilnahme am Erasmus+-Networking Forum

Projektleitung: Prof. Dr. Jörg Meyer

Drittmittelgeber: DAAD Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V.

**2.000 €**



# 5 Organe der HSNR

## Präsidium

### **Dr. Thomas Grünewald**

Präsident

### **Prof. Dr. Fabienne Köller-Marek**

Kanzlerin

### **Prof. Dr. Berthold Stegemerten**

Vizepräsident für Studium und Lehre (bis 31.08.2024)

### **Prof. Dr. Dr. Alexander Prange**

Vizepräsident für Forschung und Transfer (bis 31.08.2024)

### **Prof. Dr.-Ing. Gudrun Stockmanns**

Vizepräsidentin Studium und Lehre (ab 01.09.2024)

### **Prof. Dr. Kathleen Diener**

Vizepräsidentin Forschung und Innovation (ab 01.09.2024)

### **Prof. Dr. Donja Amirpur**

Vizepräsidentin Hochschulkultur und Diversität (ab 01.09.2024)

## Hochschulrat

### Vorsitz

#### **Vorsitzender**

#### **Dr. Armin Knors**

Head of Engineering & Technology, Bayer AG, Leverkusen

#### **Stellvertretende Vorsitzende**

#### **Dr. Sabine Helling-Moegen**

Administrative Vorständin Forschungszentrum für neurodegenerative Erkrankungen, Bonn

### Mitglieder

#### **Kerstin Abraham**

Vorständin SWK AG, Krefeld

#### **Caroline Hartmann-Serve**

Geschäftsführerin Rechenzentrum Hartmann, Mönchengladbach

#### **Maximilian Hartung**

Geschäftsführer Sportstiftung NRW, Köln

#### **Professor Dr. Thomas Meuser**

Fachbereich Elektrotechnik und Informatik der Hochschule Niederrhein

#### **Professorin Dr. Kerstin Plüm**

Fachbereich Design der Hochschule Niederrhein

#### **Professorin Dr.-Ing. Maike Rabe**

Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik der Hochschule Niederrhein

## Senat

Amtszeit ab 01.03.2024

### Vorsitz

**Prof. Dr. Georg Oecking**

Vorsitzender

**Prof. Dr. Katrin Nihalani**

stellv. Vorsitzende

### Professorinnen und Professoren

**Prof. Dr. Ömer Alkin**

Fachbereich Sozialwesen

**Prof. Dr. Monika Eigenstetter**

Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik

**Prof. Dr. Benedikt Janßen**

Fachbereich Elektrotechnik und Informatik

**Prof. Dr. Tobias Kimmel**

Fachbereich Wirtschaftsingenieurwesen

**Prof. Dr. Nicoletta Messerschmidt**

Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

**Prof. Dr. Katrin Nihalani**

Fachbereich Gesundheitswesen

**Prof. Dr. Georg Oecking**

Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

**Prof. Dr. Sigrun Prah**

Fachbereich Design

**Prof. Dr. Jürgen Quade**

Fachbereich Elektrotechnik und Informatik

**Prof. Dr. Dirk Roos**

Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik

**Prof. Dr. Miriam Sari**

Fachbereich Oecotrophologie

**Prof. Dr. Michaela Wagner**

Fachbereich Chemie

### Akademische Mitarbeiter:innen

**Meryem Aslan**

Fachbereich Gesundheitswesen

**Meike Hamacher**

Fachbereich Oecotrophologie

**Dr. Elske Schönhals**

Ressort VP I

**Angelika Weiland**

Fachbereich Elektrotechnik und Informatik



## Mitarbeiter:innen in Technik und Verwaltung

### **Stephan Böcker**

Stabsstelle Arbeitsschutz

### **Regina Lobien**

Dez. III-Finanzressourcen

### **Dennis Niemann**

Stabsstelle Digitale Transformation und Organisationsentwicklung

### **Tim Wellbrock**

Referat Hochschulkommunikation

## Studierende

### **Eric Dubrov**

Fachbereich Elektrotechnik und Informatik

### **Maximilian Ernst**

Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

### **Alexander Förster**

Fachbereich Elektrotechnik und Informatik

### **Fabio Rahmen**

Fachbereich Sozialwesen



# Impressum

## Herausgeber

Präsidium der Hochschule Niederrhein  
Hochschule Niederrhein  
Reinarzstraße 49  
47805 Krefeld

## Inhaltliche Konzeption und Redaktion

Laura Logemann  
Referat Hochschulkommunikation

## Fotos

Ivo Mayr (Titelbild, S. 6, S. 12, S. 20, S. 55, S.55)  
Judith Duque (S. 3, S. 4, S. 5 oben, S. 9, S. 51, S. 56, S. 63, S. 98)  
Simon Erath (S. 5 unten., S. 59 l., S. 60 l., S. 61, S. 62 r.)  
Carlos Albuquerque (S.14, S. 58 l., S. 62 l.)  
Referat Hochschulkommunikation (S. 16, S. 21, S. 23, S. 25,  
S. 26, S. 27, S. 29, S. 32, S. 34, S. 37, S. 39, S.40, S. 46, S. 47,  
S. 48, S. 49, S. 53, S. 59 r., S. 65 r., S 66 r., S. 67 l.)  
Thomas Lammertz (S. 19, S. 24, S. 28. S. 31, S. 33, S. 43, S. 52,  
S. 64, S. 65 l., S. 70 M. u. r., S. 71)  
Fachbereich Textil- und Bekleidungstechnik (S. 22, S. 41, S. 66 l.,  
S. 68)  
Fachbereich Design (S. 30, S. 35, S. 44, S.72)

Fachbereich Chemie (S. 36)  
Andreas Bischof (S. 38)  
Kevin Mohr (S. 42, S. 50)  
Privat (S. 45, S. 54, S. 56, S. 70 l.)  
Fachbereich Gesundheitswesen (S. 60 r.)  
Manor Lux (S. 67 r.)  
Fachbereich Oecotrophologie (S. 69 l.)  
Lucas Coersten (S. 69 r.)

**Hochschule Niederrhein. Dein Weg.**

